

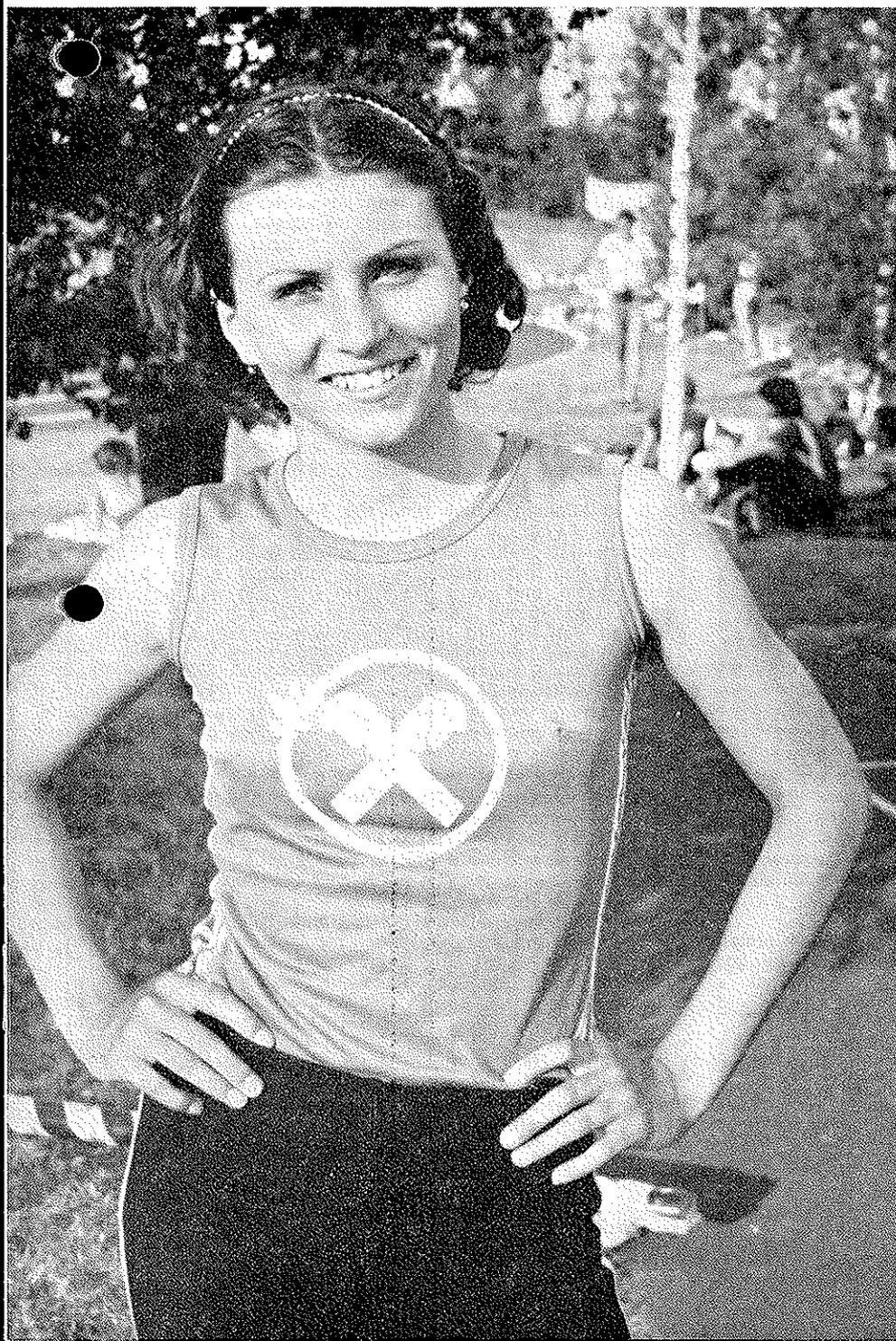
**7/77**

22. Juli 1977

ÖSTERREICHISCHE

# leicht athletik

MITTEILUNGSBLATT DES ÖSTERREICHISCHEN LEICHTATHLETIK-VERBANDES



## **Iris Albrecht**

Jahrgang 1960

Turnerschaft Innsbruck-Raiffeisen, steigerte sich bei den Österreichischen Juniorenmeisterschaften im Hochsprung auf 1,75 m (Tiroler Rekord) und wurde damit hinter Riki Lechner Zweite.

Foto: Ferdinand Gold

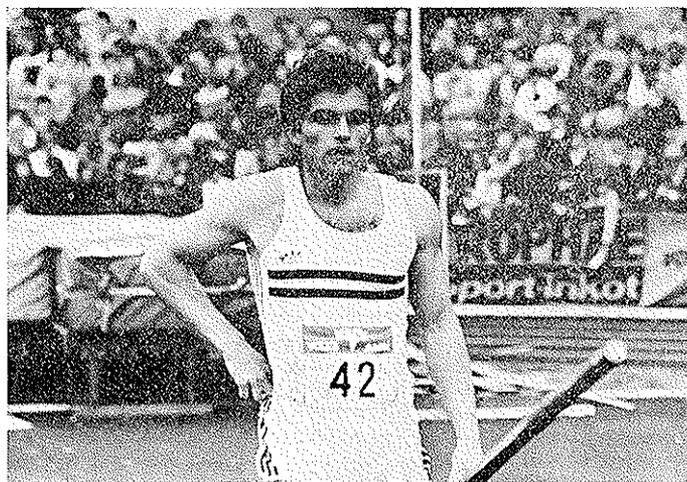
# Österreichische Mehrkampfmeisterschaften

Auf der erst wenige Tage vorher fertiggestellten neuen Kunststoffauflage des Union-Landessportfeldes in Linz wurden am 11./12. Juni bei idealem Wetter die Österreichischen Mehrkampfmeisterschaften der Allgemeinen Klasse und Jugend A ausgetragen. Die Organisation klappte, so wie in Linz üblich, bestens. Erwin Kaufmann und Walter Hofer waren um einer flotten Abwicklung bemüht. Gestört wurde dieses Vorhaben nur durch den Stabhochsprung der Männer, zu dem 18 Athleten antraten und bei dem nach 3,00 m und 3,30 m auf 3,50 m gesteigert wurde und dann, um auch den schwächeren Stabhochspringern unter den Zehnkämpfern die Möglichkeit zu geben, optimal zu punkten, alle 10 cm. Dies hatte zur Folge, daß der Bewerb von 12 Uhr bis 17.15 Uhr dauerte — auf der zweiten Anlage sprang die Jugend — und so den ganzen Zehnkampf zerriß! Eine Abänderung der Ausschreibung — eventuell erst ab 4,00 m alle 10 cm Steigerung — wird die Konsequenz sein.

Zum Zehnkampf der Männer traten 19 Athleten an, Dieter Gehmacher fehlte wegen Verletzung, Hans Aberer war nach überstandener Operation noch nicht so weit, Heinz Zechner bringt nunmehr den Mittelstrecken mehr Sympathien entgegen.

Nur Georg Werthner überbot die 7000 Punkte, er aber dafür ganz gewaltig. Mit 7667e Punkten war er besser als bei seinen 7728 Punkten mit Handstoppung 1976 in Prag bzw. bei seinen 7524e Punkten im Vorjahr in Linz. In Athen war er 1975 auf 7468e Punkte gekommen, in Montreal 1976 auf 7493e Punkte. Dabei kam der Linzer erst beim Hochsprung in Schwung. Auf 1,97 m folgten 49,65 (Bestzeit egalisiert) über 400 m und auf die 3844e Punkte nach dem ersten Tag (in Götzis 4005e) 3823e am zweiten: 15,20 (BL 14,9) über 110 m Hürden, 35,98 m mit dem Diskus, 4,50 m (BL egalisiert) im Stabhochsprung, 68,16 m (BL im Zehnkampf) mit dem Speer und 4:28,2 über 1500 m.

Hinter Wolfgang Berchtold (in Götzis 7048e Punkte), der mit 6823e Punkten Zweiter wurde, konnte sich Erich Haunold (in Götzis 6676e Punkte) auf 6780e Punkte steigern. Gegenüber Götzis zeigte sich der junge Vöcklabrucker, der damit zum zweiten Male in diesem Jahr das Junioren-EM-Limit übertraf, über 400 m (51,93), im Stabhochsprung (3,70 m) und über 1500 m (4:37,5) verbessert.



Schon zweimal überbot Erich Haunold heuer das Junioren-EM-Limit: 6376 Punkte in Götzis, 6780 Punkte in Linz. Ende Juli startet er bei der Europacup-Qualifikation in Götzis.

Viel Aufregung gab es um Sepp Zeilbauer, der nach dem ersten Tag mit 4072e Punkten (in Götzis 4144e Punkte) 228 Punkte vor Georg Werthner und bis zum Stabhochsprung auf Erfolgskurs lag. Dort hasardierte er allerdings und blieb trotz der Hitze und des langwierigen Verlaufes bei der zu Beginn gewählten Anfangshöhe von 4,50 m. Von 12 Uhr mußte er bis 16.30 Uhr warten — dann scheiterte er dreimal. Georg Werthner stieg schon bei 3,90 m in den Bewerb ein. Nach 60,40 m mit dem Speer hatte Zeilbauer 6468e Punkte erreicht und damit war dieser Zehnkampf für ihn zunächst erledigt. Doch dann überlegte er es

sich und trat zum 1500 m-Lauf doch an — weil das Auto schon abreisefertig bereitstand, in Straßenkleidung, wollte er doch nur den Start absolvieren und nicht das komplette Rennen. Wegen Verstoßes gegen die Regel 15, Absatz 2 (Sportkleidung) der Wettkampfbestimmungen, wurde Zeilbauer disqualifiziert — jedoch, wie der Vorstand des ÖLV in seiner Sitzung vom 27. Juni feststellte, nur für den 1500 m-Lauf. Die 6468e Punkte (Platz 4) werden anerkannt.

Roland Werthner steigerte sich von 6207e auf 6385e Punkte (Stabhoch 3,90 m), Helmut Gärlik kam mit 6293e Punkten bis auf 14 Punkte an seine Bestleistung (1975 6307e Punkte) heran.

Heinz Hutter (1976 5061e Punkte im Achtkampf der Jugend B) gestaltete seinen ersten Jugend-A-Zehnkampf erfolgreich — Sieg mit 6209e Punkten. Sein großer Gegner, Josef Neuchrist, war bis zum Stabhochsprung auf dem besten Weg, den Wiener Jugendrekord (6522 Punkte) zu überbieten, doch dann zog er sich bei 3,70 m bei einer schlechten Landung eine arge Zerrung zu, die ihn zur Aufgabe des Bewerbes (BL 4,10 m) zwang. Den Speer konnte Neuchrist daraufhin nur aus dem Stand werfen (41,46 m), den 1500 m-Lauf überhaupt nicht mehr bestreiten (nur Start) — 6022 Punkte (Platz 2). Andreas Lagler steigerte sich gegenüber dem Vorjahr von 5307 auf 5942e Punkte und wurde Dritter.

Bei dem erstmals bei Meisterschaften mit dem 800 m-Lauf abgeschlossenen Fünfkampf der Frauen triumphierte Riki Lechner. Vom Start weg zog sie gewaltig los: 100 m Hürden 14,15 (österreichische Jahresbestzeit egalisiert), Kugel 13,93 m (österreichische Jahresbestleistung) — und dann kam der Hochsprung. Nach 1,66 m und 1,69 m auf Anhieb meisterte die 19½-jährige Schwächerin im dritten Versuch 1,72 m (so hoch war sie 1975 in Athen gesprungen) und dann im ersten 1,75 m, im zweiten 1,78 m und unter großem Jubel im dritten gar 1,81 m! Nach Ilona Gusenbauer war es damit der zweiten Österreicherin gelungen, die 1,80 m im Hochsprung zu meistern! Bravo, Riki! Die ewige österreichische Bestenliste hat damit, nachdem Anita Zerlauth heuer schon 1,78 m, Helga Danner 1,76 m und Iris Albrecht 1,75 m gesprungen sind, an der Spitze folgendes Aussehen erlangt:

1,93 m Gusenbauer Ilona	72	1,75 m Prokop Liese	69
1,81 m Lechner Riki	77	1,75 m Dörflinger Gaby	74
1,78 m Zerlauth Anita	77	1,75 m Danninger Margit	76
1,77 m Sykora Maria	71	1,75 m Albrecht Iris	77
1,76 m Danner Helga	77	1,74 m Sommer Maria	72

Nach 90 Minuten Pause ging der Fünfkampf weiter, für Riki Lechner die Fahrt im Triumphzug. Erinnerungen an die Junioren-Europameisterschaften von Athen wurden wach, wo Riki Lechner zunächst den österreichischen Jugendrekord auf 6,15 m verbessert hatte, und dann gar 6,25 m (RW 2,8) weit gesprungen war. In Linz sprang Lechner 6,21 m (RW 1,2) und egalisierte damit die von Irmgard Hölzl einen Versuch vorher aufgestellte österreichische Jahresbestleistung — Rikis vierte an diesem Tag! Das ergab nach vier Bewerben 3673e Punkte und forderte Vergleiche mit Weltklasseathletinnen in Götzis nach dem Weitsprung heraus: 1. Konihowski-Jones (Can) 3821e Punkte, 2. Spowskaja (SU) 3717e Punkte, 3. Papp (U) 3692e Punkte, 4. Smirnowa (SU) 3645e Punkte, 5. Tkatschenko (SU) 3614e Punkte.

Bei ihrem ersten 800 m-Lauf war Lechner vorsichtig (2:43,8), wenn sie einmal in Zehnkämpfermanier läuft, „was das Zeug hält“, werden gewiß noch 150 Punkte oder mehr herauszuholen sein. Der österreichische Rekord war Riki Lechner aber sicher. Sie verbesserte ihn gewaltig auf feine 4206e Punkte!

Einen sehr guten Fünfkampf lieferte auch Helga Danner. In vier der fünf Bewerbe war sie besser als in Götzis (100 m Hürden 14,90 — Bestleistung!, Kugel 12,64 m, Hoch 1,75 m, Weit 5,71 m — Bestleistung!) und über 800 m mit 2:26,0 nur um 2,1 Sekunden langsamer. Das ergab 4060e Punkte, in Götzis sind es 3952e Punkte gewesen. Irmgard Hölzl (Dritte mit 3792e Punkten) war nicht nur im Weitsprung (6,21 m) stark, sondern auch über 100 m Hürden (15,16 — Bestleistung!) und im Hochsprung (1,69 m — Bestleistung egalisiert!). Petra Prenner konnte noch immer nicht mitmachen, aber auch Karin Danninger mußte wegen einer Zerrung pausieren.

Den Fünfkampf der weiblichen Jugend A gewann Margit Danninger (in Götzis 3712e Punkte) mit 3838e Punkten, mit denen sie, wenn man für die elektronische Zeitmessung beim 100 m-Hürdenlauf 25 Punkte zuschlägt, das Junioren-EM-Limit von 3850 Punkten knapp überbot. Sie steigerte sich im Hürdensprint auf 15,05, mit der 4 kg-Kugel auf 10,81 m und im Weitsprung auf 5,49 m. Den zweiten Platz sicherte sich Anna Hauzinger durch einen mutigen 800 m-Lauf, bei dem sie 63 Sekunden Durchgangs- und 2:19,9 Endzeit hatte, mit 3740e Punkten und 5 Punkten (!) Vorsprung auf Sissy Fuchs. Die Schärddingerin lief 15,36 über 100 m Hürden und gefiel mit 1,65 m im Hochsprung. Sissy Fuchs verbesserte sich gegenüber Götzis von 3606e auf 3735e Punkte, hatte mit 15,42 über 100 m Hürden einen guten Auftakt und danach vier gleichwertige Leistungen innerhalb ihres Standards (800 m 2:26,1), auf die sie sicherlich aufzubauen vermag.

**Männer: Zehnkampf:** Georg Werthner übertraf mit 7667e Punkten seine bisherige Bestleistung um 39 Punkte!

1. WERTHNER Georg, 56 (ULC Linz-Oberbank) 7667 Punkte  
11,45 - 7,08 - 12,88 - 1,97 - 49,65 - 15,20 - 35,98 - 4,50 - 68,16 - 4:28,2
2. BERCHTOLD Wolfgang, 55 (LG Montfort) 6823 Punkte  
11,35 - 6,70 - 13,32 - 1,88 - 50,36 - 15,65 - 32,62 - 3,70 - 42,96 - 4:37,2
3. HAUNOLD Erich, 58 (LCA doubrava) 6780 Punkte  
11,19 - 6,84 - 11,57 - 1,88 - 51,93 - 16,35 - 36,28 - 3,70 - 47,14 - 4:37,5
4. Zeilbauer Sepp, 52 (MLG-Sparkasse) 6468 Punkte  
11,20 - 7,18 - 15,27 - 2,00 - 50,22 - 14,69 - 43,22 - 0 - 60,40 - 0
5. Werthner Roland, 58 (ULC Linz-Oberbank) 6385 Punkte  
11,3 - 6,59 - 11,14 - 1,85 - 52,19 - 15,47 - 27,68 - 3,90 - 48,74 - 5:01,8
6. Gerik Helmut, 56 (SVS Schwechat) 6293 Punkte  
11,39 - 6,39 - 12,21 - 1,80 - 51,19 - 15,62 - 30,72 - 3,30 - 42,88 - 4:57,8
7. Desch Rainer, 44 (U. Schärdding) 6255 Punkte  
12,46 - 5,99 - 13,07 - 1,80 - 57,01 - 16,88 - 39,78 - 3,70 - 58,74 - 4:51,3
8. Rettenbacher Lukas, 55 (U. Salzburg) 6132 Punkte  
11,88 - 6,15 - 10,89 - 1,75 - 53,76 - 17,01 - 34,12 - 4,60 - 46,52 - 5:18,0

**Mannschaftswertung:**

1. ULC Linz-Oberbank (G. Werthner - R. Werthner - E. Sambs) 19.825 Punkte
2. U. Salzburg (Rettenbacher - Einecker - Bergmüller) 17.711 Punkte
3. SVS Schwechat (Gerik - Hall - Batik) 16.903 Punkte

**Männliche Jugend: Zehnkampf:** Nach der Verletzung von Josef Neuchrist war für Heinz Hutter der Weg zum Sieg frei!

1. HUTTER Heinz, 60 (SVS Schwechat) 6209 Punkte  
11,9 - 6,31 - 11,57 - 1,76 - 50,92 - 16,75 - 29,08 - 3,40 - 48,68 - 3:05,2
2. NEUCHRIST Josef, 59 (UKS Wien) 6022 Punkte  
11,92 - 6,70 - 12,06 - 1,94 - 54,25 - 15,87 - 37,12 - 3,70 - 41,46 - 0
3. LAGLER Andreas, 59 (ULC Linz-Oberbank) 5942 Punkte  
11,65 - 6,57 - 10,41 - 1,76 - 53,01 - 15,99 - 29,32 - 3,10 - 40,38 - 2:59,4
4. Sterrer Franz, 62 (LCA doubrava) 5516 Punkte  
11,98 - 6,17 - 11,21 - 1,88 - 53,62 - 16,39 - 27,60 - 2,80 - 37,28 - 3:21,4
5. Richter Andreas, 59 (ULC Wildschek) 5231 Punkte  
12,61 - 5,88 - 10,25 - 1,76 - 55,26 - 17,37 - 23,01 - 3,20 - 39,84 - 2:59,6
6. Thallner Herbert, 60 (ATSV Linz-Sparkasse) 5195 Punkte  
12,24 - 5,66 - 9,26 - 1,73 - 54,49 - 17,05 - 26,54 - 3,60 - 31,84 - 3:09,2
7. Albrecht Gerhard, 60 (ULC Wildschek) 4635 Punkte  
12,20 - 6,09 - 10,96 - 1,76 - 56,95 - 18,11 - 28,44 - 0 - 41,46 - 3:27,8
8. Wögerbauer Stefan, 59 (UKJ Wien) 4142 Punkte  
13,05 - 5,12 - 9,01 - 1,76 - 56,85 - 18,60 - 21,40 - 0 - 38,64 - 2:55,3

**Frauen: Fünfkampf:** Bravo, Riki Lechner: 1,81 m hoch (österreichischer Juniorenrekord), 6,21 m weit und 4206 Punkte (österreichischer Rekord)!

1. LECHNER Riki, 57 (SVS Schwechat) 4206 Punkte  
14,15 - 13,93 - 1,81 - 6,21 - 2:43,8

2. DANNER Helga, 55 (ATSV Linz-Sparkasse) 4060 Punkte  
14,90 - 12,64 - 1,75 - 5,71 - 2:26,0
3. HÖLZL Irmgard, 55 (ULC Linz-Oberbank) 3792 Punkte  
15,16 - 10,83 - 1,69 - 6,21 - 2:43,2
4. Mühlbach Andrea, 57 (ULC Linz-Oberbank) 3569 Punkte  
15,90 - 9,36 - 1,55 - 5,24 - 2:15,1
5. Burger Hanni, 53 (SVS Schwechat) 3562 Punkte  
15,92 - 8,95 - 1,55 - 5,45 - 2:16,9

**Weibliche Jugend: Fünfkampf:** Margit Danninger übertraf mit 3838e Punkten das Junioren-EM-Limit (3850) um 13 Punkte!

1. DANNINGER Margit, 61 (LAG Ried) 3838 Punkte  
15,05 - 10,81 - 1,71 - 5,94 - 2:26,2
2. HAUZINGER Anna, 59 (U. Schärdding) 3740 Punkte  
15,36 - 9,78 - 1,65 - 5,44 - 2:19,9
3. FUCHS Sissy, 59 (SVS Schwechat) 3735 Punkte  
15,42 - 11,06 - 1,59 - 5,67 - 2:26,1
4. Müller Sabine, 60 (TV Wels) 3334 Punkte  
16,34 - 9,26 - 1,59 - 5,17 - 2:32,7
5. Mendel Karin, 60 (Cricket) 3289 Punkte  
15,45 - 8,67 - 1,59 - 5,41 - 2:47,8
6. Scharbl Roswitha, 59 (ULC Weinviertel) 3171 Punkte  
16,78 - 9,78 - 1,56 - 4,86 - 2:37,9
7. Mair Inge, 61 (ATSV Linz-Sparkasse) 3030 Punkte  
15,99 - 9,11 - 1,45 - 5,21 - 2:52,3
8. Pichler Eva, 62 (ULC Linz-Oberbank) 19,35 - 7,59 - 1,53 - 5,00 - 3:08,8

Otto Baumgarten

## Österreichische Nachwuchs-Mehrkampfmeisterschaften

Südstadt, 9./10. Juli

Männliche Junioren -- 10-K.	Weibliche Junioren -- 5-K.
1. Gerik 6570	1. Lechner 3951
2. Grössing 6424	2. M. Danninger 3738
3. R. Werthner 6401	3. Hauzinger 3677
4. Hall 6310	4. Fuchs 3667

Männliche Jugend B -- 8-K.	Weibliche Jugend B -- 5-K.
1. Spann 5207	1. Zerlauth 3717
2. Mühlhans 5106	2. Lins 3485
3. Linser 4979	3. A. Scharbl 3453
4. Sterrer 4844	4. Rohrbacher 3378

Männliche Schüler -- 6-K.	Weibliche Schüler -- 5-K.
1. Polzer 5547	1. Klocker 4576
2. Reumayer 5245	2. Schlacher 4722
3. Kager 5104	3. Gschwendtner 4488
4. Pfeifenberger 5082	4. Altersberger 4485

### Hallencup der Stadt Wien

Alle von ÖOC-Präsident Stadtrat Kurt Heller für den am Vormittag des 2. Oktober im neuen Wiener Hallenstadion stattfindenden „Hallencup der Stadt Wien“ eingeladenen Athletinnen und Athleten werden gebeten, bis 15. August an den Organisationsleiter, Herrn Hans Hofstätter, Udelweg 20, 1110 Wien, ihre Zu- oder Absage (auf jeden Fall bitte antworten!) bekanntzugeben. Die Bewerbe: Männer: 60 m, 800 m, 3000 m, Hoch — Frauen: 60 m, 400 m.

# Osterreichische Juniorenmeisterschaften

Die Zulassung der Jugend brachte neuen Schwung in die bis 1974 zumeist nur wenig interessanten Osterreichischen Juniorenmeisterschaften. 1975 (in Innsbruck) war erstmals die Jugend A startberechtigt, seit dem Vorjahr (1976 abermals in Innsbruck) besteht die Durchlässigkeit für die gesamte Jugend. Dadurch war bei den diesjährigen Osterreichischen Juniorenmeisterschaften am 25./26. Juni in Linz auf dem Union-Landessportfeld bis auf ganz wenige Ausnahmen (Peter Janovics, Anita Zerlauth) die komplette und erfreulicherweise recht breit gewordene Spitze unseres Nachwuchses (von 15 bis 21 Jahren) vereint.

Die Teilnehmerzahlen waren enorm, wie einige Beispiele be- weisen: **Männliche Junioren:** 100 m 28 (6 Vorläufe) — 200 m 22 (4 Vorläufe) — 800 m 25 (4 Zeitläufe) — Hoch 18 — Weit 26 — **Weibliche Junioren:** 100 m 15 (3 Vorläufe) — 400 m 19 (4 Vorläufe) — 800 m 14 (2 Zeitläufe) — 1500 m 16 — 100 m Hürden 15 (3 Vorläufe) — Hoch 22 — Weit 25 — Kugel 21 — Speer 19.

Bei den Burschen überwogen teilnehmermäßig die Junioren, bei den Mädchen die Jugendlichen:

	Männl. Jun.	Männl. Jug.	Weibl. Jun.	Weibl. Jug.
100 m	17	11	4	11
200 m	12	11	4	8
400 m	5	6	6	13
800 m	12	13	7	7
1500 m	8	7	5	11
5000 m	8	4	-	-
100 m Hürden	-	-	3	14
110 m Hürden	12	3	-	-
400 m Hindernis	7	5	-	-
3000 m Hindernis	6	5	-	-
Hochsprung	10	8	4	18
Weitsprung	19	7	7	18
Stabhochsprung	7	2	-	-
Dreisprung	6	4	-	-
Kugelstoß	4	2	6	15
Diskuswurf	9	3	3	10
Speerwurf	14	7	4	15
Hammerwurf	6	3	-	-
5000 m-Bahngehen	5	6	-	-

Von den 18 Einzelbewerben der Burschen wurden 17 von Junioren und nur einer von einem Jugendlichen (Erwin Weitzl: Diskus 47,62 m) gewonnen, von den 34 Medaillen 43 von Junioren und 11 von Jugendlichen. Auf den Plätzen 1 bis 6 sind 79-mal Junioren und 28-mal Jugendliche zu finden. Der auch international der Juniorenklasse angehörende Jahrgang 1958 scheint dabei 25-mal auf, der im nächsten Jahr bei den Juniorenmeisterschaften noch startberechtigte Jahrgang 1959 17-mal. Von den 11 Einzelbewerben der Mädchen wurden 10 von Juniorinnen und nur einer von einer Jugendlichen (Lisbeth Kucher: Speer 49,82 m) gewonnen, von den 33 Medaillen 23 von Juniorinnen und 10 von Jugendlichen. Auf den Plätzen 1 bis 6 sind 31-mal Juniorinnen und 35-mal Jugendliche zu finden.

Männliche Junioren:	1.	2.	3.	4.	5.	6.
1961	0	0	0	0	2	1 = 3
1960	1	2	3	0	1	1 = 8
1959	0	2	3	4	4	4 = 17
1958	8	3	1	5	7	1 = 25
1957	3	7	7	3	3	5 = 28
1956	6	4	4	6	1	5 = 26

Weibliche Junioren:	1.	2.	3.	4.	5.	6.
1962	0	0	0	1	1	1 = 3
1961	0	1	1	2	2	2 = 8
1960	1	1	3	2	2	2 = 11
1958	0	1	2	3	3	4 = 13
1959	1	5	3	1	2	2 = 14
1957	5	3	2	2	1	0 = 13
1956	4	0	0	0	0	0 = 4

Ab 1978 schließt auch in Osterreich die Juniorenklasse bei den Burschen mit den 19- und bei den Mädchen mit den 18-jährigen

ab. Alle diesem Alter Entwachsenen (1978 bei den Burschen der Jahrgang 1958 und bei den Mädchen der Jahrgang 1959) können dann nur noch bei den Meisterschaften der Allgemeinen Klasse zu Titel- bzw. Medaillenehren kommen. Es bleibt zu hoffen, daß sie die Kraft aufbringen, mit der Steigerung der Leistung als Ziel (und nicht Medaillengewinnen wegen) dem Wettkampfsport die Treue zu halten. **Es bleibt aber auch zu hoffen, daß die Landesverbände und vor allem die Vereine den Wegfall der Startgelegenheiten bei den Nachwuchsmesterschaften für die Angehörigen dieser Jahrgänge durch ein entsprechendes Wettkampfangebot ausgleichen!**

Das Wetter war am Samstag sonnig und heiß, doch leider wehte ein arger Gegenwind (bis 5,1 m/sec.). Am Sonntag gab es den in Linz beinahe schon üblichen Meisterschaftsregen — während des 5000 m-Laufes ging ein heftiger Wolkenbruch nieder!

Die Leistungen konnten sich durchwegs sehen lassen. Lisbeth Kucher (Jg. 60, KAC — in Klagenfurt 47,20 m) verbesserte mit dem Speer den osterreichischen Jugendrekord auf 49,82 m (bisher Edeltraud Kaiser-Cejka 48,60 m/1973), nur 18 cm vom Junior-EM-Limit entfernt. Iris Albrecht (Jg. 60, TI-Raiffeisen — 1976 1,69 m) steigerte sich im Hochsprung auf 1,75 m und überbot damit das Donezk-Limit um 3 cm. Das begehrte Limit schafft weiters Felix Rümmele mit 53,10 über 400 m Hürden, mit dem er sich nach seiner Verletzung seiner Bestzeit von 52,89 — damit zählte er im Vorjahr zu den besten Junioren Europas! — beträchtlich nahe kam, sowie Wolfgang Konrad über 5000 m mit

## FOHNSDORFER TENNENBELAG

ein hochwertiges, heimisches Produkt in abgestuften Korngrößen aus mineralischen Rohstoffen.

- TENNISPLÄTZE
- HALBHARTTRAININGSPLÄTZE
- LAUFBAHNEN

Hervorragende Saugfähigkeit, daher schnellstmögliche Benützbarkeit nach Niederschlägen, wetterbeständig.

**GRAZ-KÖFLACHER  
EISENBAHN- UND BERGBAU  
GESELLSCHAFT  
Bergdirektion FOHNSDORF**

im Konzern der

**VEREINIGTEN ÖSTERREICHISCHEN  
EISEN- UND  
STAHLWERKE-ALPINE-MONTAN-  
AKTIENGESELLSCHAFT**

1030 Wien, Zaunergasse 4  
Tel. (0 22 2) 72 16 61/219

8753 Fohnsdorf  
Tel. (0 35 73) 21 51

14:40,0 (er unterbot heuer schon über 3000 m mit 8:06,2 und über 2000 m Hindernis mit 5:40,5 die Limits) und Matthias Writze mit 10,79 über 100 m und 21,77 über 200 m ein weiteres Mal. Triumphator im 100 m-Finale war Gerhard Oberreiter (1975 10,6, 1976 10,7), der sich nach prächtigem Start auf 10,78 steigerte, wenn die 10,77 vom IAC-Meeting unberücksichtigt bleiben. Sein Klubkamerad und Schlußläufer der doubrava-Staffel, Gerald Schulze, lief die 100 m erstmals in 11,15.

Robert Nemeth kam in beiden Mittelstreckenbewerben zu taktischen Erfolgen, über 800 m in 1:53,4 vor Günther Pichler (1:53,5), über 1500 m in 3:54,6 vor Manfred Archer (3:55,0), der wie in Klagenfurt einen Schuh verlor, diesmal aber nicht aufgab. Über 5000 m überraschte der mutige Lauf von Josef Rehr (Jg. 57), der an Wolfgang Konrad (14:40,0) daranzubleiben versuchte und trotz des Wolkenbruches mit 14:45,2 Johannes Müllers Salzburger Juniorenrekord um 5,4 Sekunden verbesserte.

Gutes Niveau hatten die Sprungbewerbe: Wolfgang Tschirk gewann den Hochsprung mit 2,14 m (ÖJB) vor Christian Haid 2,08 m und Dietmar Höllrigl 2,08 m, Gerhard Parger den Stabhochsprung mit 4,70 m, nur 2 cm von seiner Bestleistung entfernt, vor Reinhard Lechner 4,60 m (NÖ-Rekord) und Georg Werthner 4,50 m (ÖÖ-Rekord egalisiert), Roland Werthner den Dreisprung mit 14,66 m, nur 4 cm von seiner Bestmarke entfernt, vor Ernst Presser 14,54 m (Salzburger Rekord).

Der 17jährige Erwin Weitzl hat sich mit den Männergeräten bereits bestens vertraut gemacht: er stieß die 7,25 kg-Kugel erstmals über 15 m (15,14 m) und gewann mit dem 2 kg-Diskus mit 32 m.

Die Sprints der Juniorinnen wurden von Silvia Schinzel und Andrea Mühlbach beherrscht: Schinzel gewann die 100 m (GW 2,4) in 12,21 vor Mühlbach 12,35, Mühlbach die 200 m (GW 1,2) in 24,35 vor Schinzel 24,72 und die 400 m mit dem oberösterreichischen Rekord von 54,09 (bisher 54,2) vor Schinzel 54,67. Anni Klemenjak steigerte sich über 800 m von 2:13,2 auf 2:12,4 (2. Springer 2:13,5) und gewann außerdem die 1500 m in 4:35,8. Riki Lechner kam zwei Wochen nach ihrem Fünfkampftriumph an der gleichen Stätte gleich zu drei Erfolgen: 100 m Hürden 14,63, Hoch 1,75 m (2. Albrecht 1,75 m), Weit 6,10 m. Stefanie Jagenbrein erzielte sowohl mit der Kugel (13,87 m) als auch mit dem Diskus (47,94 m) Wiener Rekord.

## Männliche Junioren

**1. Tag: 100 m, RW 1,1:** 1. Oberreiter Gerhard, 57 (dou) 10,78, 2. Writze Mathias, 58 (KLC) 10,79, 3. Hutter Heinz, 60 (SVS) 10,96, 4. Pösinger Edwin, 57 (Longlife) 11,09, 5. Schulze Gerald, 58 (dou) 11,15, 6. Kaspar Günther, 57 (Post Graz) 11,20.

**400 m:** 1. Fortelny Alex, 56 (WAT) 49,74, 2. Fischer Hubert, 59 (TS Jahn Lustenau) 50,25, 3. Schwarz Fritz, 57 (U. Schärding) 50,94, 4. Ebner Ewald, 58 (Obebrank) 51,40, 5. Kerbi Bernhard, 59 (Obebrank) 52,83/VL 51,87 - VL: Kobau Wolfgang, 59 (KLC) 51,32.

**800 m:** 1. Nemeth Robert, 58 (SVS) 3:54,6, 2. Archer Manfred, 57 (KLC) 3:55,0, 3. Rehr Josef, 57 (Elsbethen) 3:57,9, 4. Jochum Gerhard, 59 (KLC) 4:00,8, 5. Gaar Alfred, 59 (Longlife) 4:03,9, 6. Unterkofler Helmut, 56 (TS Jahn Lustenau) 4:06,3, 7. Außendorfer Hans-Peter, 56 (T. Kufstein) 4:08,6, 8. Petschnig Franz, 59 (DSG Maria Elend) 4:11,9.

**3000 m Hindernis:** 1. Pfeifenberger Peter, 56 (Elsbethen) 9:26,8, 2. Steilmüller Erich, 58 (dou) 9:55,6, 3. Wöss Gerald, 58 (Oberbank) 10:09,3, 4. Hiess Karl, 57 (BAC) 10:12,4, 5. Scherr Erich, 60 (U. Leibnitz) 10:14,6, 6. Wirth Hermann, 59 (TS Dornbirn) 10:26,6, 7. Niedermayer Johann, 59 (ÖTB ÖÖ) 10:33,5.

**Hoch:** 1. Tschirk Wolfgang, 56 (BAC) 2,14, 2. Haid Christian, 57 (TI) 2,08, 3. Höllrigl Dietmar (IAC) 2,08, 4. Hejkrlik Gerhadr, 56 (Cricket) 1,96, 5. Wittgruber Gottfried, 61 (Bruckner) 1,96, 6. Oberkofler Dieter, 57 (LC Tirol) 1,96, 7. Schwarz Albert, 60 (U. Schärding) 1,96, 8. Witting Alexander, 56 (Reutte) 1,93, 9. Reiter Alfred, 59 (U. Ebensee) 1,93, 10. Gurker Kurt, 60 (KLC) 1,93, 11. Presser Ernst, 57 (U. Salzburg) 1,93, 12. Schobesberger Erich, 59 (U. Salzburg) 1,93.

**Weit:** 1. Werthner Georg, 56 (Oberbank) 7,22, 2. Göschl Harald, 57 (KLC) 7,09, 3. Prenner Werner, 60 (Longlife) 7,01, 4. Gartlgruber Horst, 56 (ULC Graz) 6,93, 5. Kucher Primus, 57 (KLC) 6,83, 6. Haunold Erich, 57 (dou) 6,78, 7. Travnicsek Werner, 57 (UAB) 6,68, 8. Ramsauer Walter, 58 (Sparkasse) 6,65.

**Stab:** 1. Parger Gerhard, 58 (U. Salzburg) 4,70, 2. Lechner Reinhard, 57 (SVS) 4,60, 3. Werthner Georg 4,50, 4. Schutte Michael, 59 (TI) 4,10, 5. Tattermus Hans, 58 (U. Leibnitz) 4,00, 6. Hall Marc,

57 (SVS) 3,80, 7. Paiz Siegfried, 62 (Bruckner) 3,60, 8. Wehinger Karl, 56 (TS Bludenz) 3,40.

**Kugel:** 1. Linert Peter, 57 (TI) 15,26, 2. Weitzl Erwin, 60 (U. Leibnitz) 15,14, 3. Werthner Georg 13,72, 4. Eibinger Robert, 56 (Longlife) 13,69, 5. Kleibl Johann, 59 (Brandschaden) 13,20, 6. Feierfeil Werner, 58 (Cricket) 12,10.

**Hammer:** 1. Gassenbauer Gottfried, 58 (Wi) 55,58, 2. Eibinger Robert 51,50, 3. Mayer Rudolf, 60 (TS Egg) 47,50, 4. Veigl Karl, 57 (SVS) 43,84, 5. Feierfeil Werner 38,20, 6. Puschner Harald, 56 (U. St. Pölten) 37,54, 7. Stiller Otto, 57 (Cricket) 34,18, 8. Gunz Dietmar, 59 (Mäse) 33,68.

**5000 m Gehen:** 1. Burgstaller Wolfgang, 56 (Spittaler TV) 23:17,4, 2. Siegele Wilfried, 58 (Reutte) 24:50,4, 3. Ottacher Werner, 57 (Spittaler TV) 24:52,2, 4. Reitsamer Edmund, 56 (Elsbethen) 24:56,8, 5. Kaiser Thomas, 61 (Aigen) 25:18,2, 6. Toporek Martin, 61 (UKJ Wien) 25:58,8, 7. Lauer Peter, 57 (UKJ Wien) 26:35,4, 8. Feilmaier Andreas, 60 (UKS Wien) 28:32,6.

**2. Tag: 200 m, GW 0,2:** 1. Writze Mathias 21,77, 2. Hutter Heinz 22,32/VL 22,22, 3. Fortelny Alex 22,42, 4. Schulze Gerald 22,61, 5. Fuchs Josef, 57 (LC Tirol) 23,16/VL 22,90, 6. Gerik Helmut, 56 (SVS) 23,38/VL 23,01.

**800 m:** 1. Nemeth Robert 1:53,4, 2. Pichler Günther, 59 (dou) 1:53,5, 3. Archer Manfred 1:53,9, 4. Jochum Gerhard 1:54,4, 5. Haas Wolfgang, 57 (BAC) 1:55,5, 6. Unterkofler Helmut, 56 (TS Jahn Lustenau) 1:55,7, 7. Grundnig Walter, 57 (KLC) 1:56,7, 8. Egger Lois, 56 (T. Schwaz) 1:57,1.

**5000 m:** 1. Konrad Wolfgang, 58 (TI) 14:40,0, 2. Rehr Josef 14:45,2, 3. Köhler Martin, 56 (Wi) 15:38,5, 4. Haas Hubert, 59 (dou) 15:53,6, 5. Wöss Gerald, 58 (Oberbank) 15:57,1, 6. Scherr Erich, 60 (U. Leibnitz) 15:58,2, 7. Ringhofer Hans, 56 (ÖTB Wien) 16:04,8, 8. Hiess Karl, 57 (BAC) 16:26,9.

**110 m Hürden, GW 0,3:** 1. Kaspar Günther, 57 (Post SV Graz) 14,88, 2. Mayramhof Jörg, 56 (TI) 15,06, 3. Lechner Reinhard 15,60/VL 15,41, 4. Werthner Roland, 58 (Oberbank) 15,63/VL 15,46, 5. Gerik Helmut 15,66/VL 15,57, 6. Lagler Andreas, 59 (Oberbank) 16,26/VL 16,00.

**400 m Hürden:** 1. Rümmele Felix, 58 (TS Dornbirn) 53,10, 2. Unterkircher Gerhard, 56 (LC Tirol) 54,24, 3. Presser Ernst 55,00, 4. Egger Lois 56,87/VL 56,16, 5. Lagler Andreas 57,69/VL 57,05, 6. Süssenbacher Walter, 59 (KLC) 60,41/VL 56,34.

**Drei:** 1. Werthner Roland 14,66, 2. Presser Ernst 14,54 (Salzburger Rekord), 3. Preinsperger Wolfgang, 59 (SVS) 14,34, 4. Kucher Primus 13,90, 5. Zobl Adolf, 58 (Wi) 13,44, 6. Hansbauer Michael, 59 (Sparkasse) 13,09, 7. Baumgartner Klaus, 60 (Kremsmünster) 12,99, 8. Höllwerth Josef, 57 (U. Salzburg) 12,68.

**Diskus:** 1. Weitzl Erwin 47,62, 2. Stiller Otto 39,22, 3. Jagenbrein Johann, 59 (UAB) 37,38, 4. Arlt Herbert, 58 (IAC) 36,84, 5. Feierfeil Werner 36,78, 6. Eibinger Robert 35,98, 7. Werthner Georg 35,76, 8. Haselitsch Peter, 56 (dou) 34,68.

**Speer:** 1. Malle Wilhelm, 56 (KLC) 68,42, 2. Werthner Georg 68,06, 3. Bernhofer Klaus, 57 (Ried) 55,96, 4. Tattermus Hans 55,60, 5. Haunold Erich 55,10, 6. Altenbacher Richard, 57 (UKS) 54,60, 7. Rettenbacher Markus, 59 (U. Salzburg) 54,08, 8. Hornich Rudolf, 56 (Longlife) 51,44.

**4 x 100 m:** 1. LCA doubrava (Fernbacher, 58 - Oberreiter, 57 - Haunold, 58 - Schulze, 58) 42,68, 2. KLC (Göschl, 57 - Kobau, 59 - Writze, 58 - Dorfer, 56) 43,20, 3. ULC Linz-Oberbank (Kleiss, 58 - G. Werthner, 56 - R. Werthner, 58 - Ebner, 58) 43,51, 4. SVS Schwechat (Lechner, 57 - Hutter, 60 - Gerik, 56 - Hall, 58) 44,00, 5. ULC Graz (Goll, 60 - Rabold, 59 - Schreiber, 61 - Kopitz, 61) 44,36, 6. U. Salzburg (Spann, 61 - Schobesberger, 58 - Parger, 58 - Presser, 57) 44,51/VL 43,97.

**3 x 1000 m:** 1. KLC (Grundnig, 57 - Jochum, 59 - Archer, 57) 7:36,8, 2. TS Jahn Lustenau (Perzi, 62 - Fischer, 59 - Unterkofler, 56) 7:53,0, 3. LG Montfort (Ellensohn, 60 - Gasser, 60 - Stockklausner, 60) 7:55,3, 4. ATV Wiener Neustadt (Gruber, 59 - Waniwenhaus, 59 - Wildpinner, 60) 8:03,7, 5. ULC Graz (Suppan, 60 - Röthel, 59 - Langreiter, 58) 8:05,8, 6. SVS Schwechat (Hall, 58 - Widl, 60 - Nemeth, 58) 8:06,6.

## Weibliche Junioren:

**1. Tag: 100 m, GW 2,4:** 1. Schinzel Silvia, 58 (SVS) 12,21, 2. Mühlbach Andrea, 57 (Oberbank) 12,35, 3. Lechner Riki, 57 (SVS) 12,56, 4. Platzer Gabi, 61 (Longlife) 12,73, 5. Hauzinger Anna, 59 (U. Schärding) 12,84, 6. Jerolitsch Barbara, 59 (KLC) 12,94.

**400 m:** 1. Mühlbach Andrea 54,09 (ÖÖ-Rekord), 2. Schinzel Silvia 54,67, 3. Petutschnig Elisabeth, 60 (KLC) 56,00, 4. Pichler Martina, 62 (HCK) 57,19, 5. Hauzinger Anna 57,30, 6. Heim Isolde, 62 (U. St. Pölten) 58,00.

**1500 m:** 1. Klemenjak Anni, 56 (Maria Elend) 4:35,8, 2. Opelka Jutta, 58 (WAC) 4:44,1, 3. Sattlberger Brigitte, 58 (Oberbank) 4:45,6, 4. Reindl Irmgard, 60 (Oberbank) 4:48,6, 5. Sator Ilse, 58 (U. Böheimkirchen) 4:49,5, 6. Seidl Lore, 60 (Longlife) 4:52,6, 7. Oberndorfer Margit, 59 (UWW) 5:04,2, 8. Deutsch Anita, 62 (Reutte) 5,09,0.

**Hoch:** 1. Lechner Riki 1,75, 2. Albert Iris, 60 (TI) 1,75 (Tiroler Rekord), 3. Danninger Margit, 61 (Ried) 1,69, 4. Thaller Karin, 60 (ATG) 1,63, 5. Lackner Monika, 57 (KAC) 1,63, 6. Koblmüller Marianne, 58 (Sparkasse) 1,63, 7. Fellner Renate, 59 (U. Leibnitz) 1,63, 8. Rohrbacher Isabella, 62 (IAC), 9. Gutschelhofer Christa, 61 (MLG) 10. Zischg Birgit, 60 (Mäser) 1,60, 11. Franz Karin, 61 (WAT) 1,60, 12. Lausmann Gabi, 62 (TS Dornbirn) 1,60.

**Diskus:** 1. Jagenbrein Stefanie, 56 (UAB) 47,94 (Wiener Rekord), 2. Grabner Christa, 57 (A. Hainfeld) 38,74, 3. Weber Ursula, 60 (Cricket) 38,64, 4. Berthold Erika, 59 (UAB) 35,78, 5. Ritter Andrea, 61 (A. Gratkorn) 34,36, 6. Scharbl Roswitha, 59 (Brandschaden) 33,46, 7. Winsauer Monika, 61 (Mäser) 32,82, 8. Sailer Marisa, 61 (SVS) 32,04.

**Speer:** 1. Kucher Lisbeth, 60 (KAC) 49,82 (österreich. Jugendrekord), 2. Danninger Karin, 58 (Ried) 42,68, 3. Kaudela Elma, 59 (UKS) 41,38, 4. Sinkovics Gerlinde, 57 (D. Kaltenbrunn) 40,98, 5. Bauer Klaudia, 61 (D. Kaltenbrunn) 40,96, 6. Gutschelhofer Christa 38,96, 7. Fohrafellner Sissy, 60 (U. Böheimkirchen) 36,34, 8. Ritter Andrea 35,50.

**2. Tag: 200 m, GW 1,2:** 1. Mühlbach Andrea 24,35, 2. Schinzel Silvia 24,72, 3. Petutschnig Elisabeth 25,25, 4. Jerolitsch Barbara 25,54/VL 25,25, 5. Pichler Martina 26,10/VL 25,81, 6. Hauzinger Anna 26,14/VL 26,04.

**800 m:** 1. Klemenjak Anni 2:12,4, 2. Springer Maria, 59 (A. Villach) 2:13,5, 3. Lackner Monika, 57 (KAC) 2:15,0, 4. Kanzian Helga, 58 (WAC) 2:15,9, 5. Sator Ilse 2:16,6, 6. Sattlberger Brigitte 2:19,7, Opelka Jutta 2:21,1, 7. Hofstätter Maria, 62 (Oberbank) 2:21,3, 8. Reindl Irmgard 2:21,8.

**100 m Hürden, RW 0,2:** 1. Lechner Riki 14,63, 2. Danninger Margit 15,14, 3. Danninger Karin 15,57/VL 15,50, 4. Fuchs Sissy, 59 (SVS) 15,69, 5. Jirsa Brigitte, 59 (WI) 15,89, 6. Zischg Birgit 16,62/VL 16,20.

**Weit:** 1. Lechner Riki 6,10, 2. Danninger Karin 5,72, 3. Fuchs Sissy 5,35, 4. Scharbl Anneliese, 61 (Brandschaden) 5,32, 5. Mendel Karin, 60 (Cricket) 5,30, 6. Csar Susi, 69 (WAC) 5,30, 7. Koblmüller Marianne 5,27, 8. Ranftl Ingrid, 59 (Gleisdorf) 5,15.

**Kugel:** 1. Jagenbrein Stefanie 13,87 (Wiener Rekord), 2. Lechner Riki 13,38, 3. Danninger Karin 13,09, 4. Sinkovics Gerlinde 12,04, 5. Weber Iris 11,30, 6. Ritter Andrea 11,12, 7. Kucher Lisbeth 10,87, 8. Berthold Erika 10,74.

**4 x 100 m:** 1. SVS Schwechat (Reiger, 61 - Lechner, 57 - Fuchs, 59 - Schinzel, 58) 49,22, 2. ATSE Longlife Graz (Riedler, 61 - Platzer, 61 - Gallhofer, 62 - Murlasits, 61) 49,92/VL 49,43, 3. ULC Linz-Oberbank (Hoffmann, 61 - Wagner, 61 - Höllerich, 57 - Mühlbach, 57) 50,30, 4. KLC (Wigotschnig, 61 - Jerolitsch, 59 - Petutschnig, 60 - Schrott, 57) 50,46, 5. IAC-Marker (Eller, 61 - Pattis, 58 - Frizzi, 62 - Rohrbacher, 62) 50,57/VL 50,22, 6. LC Tirol (Heidegger, 60 - Exenberger, 60 - Astner, 58 - Obexer, 62) 51,02/VL 50,02.

**3 x 800 m:** 1. ULC Linz-Oberbank (Hofstätter, 62 - Sattlberger, 57 - Mühlbach, 57) 7:09,5 (österreich. Juniorenrekord), 2. KAC-Kirchbaumer (Ertl, 60 - S. Lackner, 57 - M. Lackner, 57) 7:11,7, 3. U. St. Pölten (Holzinger, 62 - Habinger, 61 - Heim, 62) 7:13,0 (österreich. Jugendrekord), 4. ULC Mäser-Dornbirn (Anselmi, 62 - Widtmann, 61 - Diem, 62) 7:19,6, 5. SVS Schwechat (Gräff, 58 - Drochter, 62 - Schinzel, 58) 7:25,4, 6. KLC (Wigotschnig, 61 - Petutschnig, 60 - Schrott, 57) 7:32,6.

Otto Baumgarten

## Österreichische Schülermeisterschaften

Mit der den Vorarlbergern eigenen Begeisterung wurden am 25./26. Juni in Dornbirn unter der Leitung von Gerd Kremmel und Laurin Peter die 3. Österreichischen Schülermeisterschaften ausgetragen. Wie sehr sie bereits zum festen Bestandteil unserer Leichtathletik geworden sind, zeigen die hohen Teilnehmerzahlen: Männliche Schüler: 100 m 33 - 800 m 26 - 80 m Hürden 22 - Kugel 25 - Diskus 24 - Speer 27 - Weibliche Schüler: 100 m 33 - 800 m: 27 - 80 m Hürden 22 - Weit 26. Die Leistungen wurden leider durch Regen an beiden Tagen arg beeinträchtigt. Trotzdem wurden in 14 der 23 Bewerbe die besten Siegesleistungen der bisherigen drei Schülermeisterschaften erzielt.

Bei den männlichen Schülern imponierten Harald Merker (Jg. 64) mit 11,8 über 100 m, Hermann Zeilermayr mit 2:05,9 über 800 m, Haymo Polzer mit 11,7 über 80 m Hürden (auch im 100-m-Zwischenlauf 11,7), Andreas Steiner mit 1,80 m im Hochsprung, Michael Pfeifenberger mit 3,50 m im Stabhochsprung, Reinhold Haid mit 14,19 m im Kugelstoß und Christian Wallner (Jg. 64) mit 10:00,7 im 2000-m-Bahngehen.

Höhepunkt bei den weiblichen Schülern war der 800-m-Lauf, in dem sich in einem tollen Tempolauf Sabine Gallauer von 2:17,5 auf 2:14,4 (!) und Evelyn Kienberger von 2:17,23 auf 2:16,3 steigerten. Ulrike Kleindl gewann die 100 m in 12,8 und die 80 m Hürden in 12,3 (im Vorlauf 12,2), Sabine Gleich mit dem Diskus mit feinen 35,16 m.

### Männliche Schüler:

**1. Tag: Weit:** 1. Gaugeler Gerhard, 63 (Saalfelden) 5,81, 2. Steiner Andreas, 64 (TI) 5,72, 3. Wagenknecht Gerhard, 63 (ÖMV) 5,54, 4. Kager Gerald, 63 (UKS) 5,53, 5. Leibetseder Helmut, 63 (Feldkirchen) 5,46, 6. Unterkirchner Markus, 63 (TS Hohenems) 5,37, 7. Monger Thomas, 63 (U. Salzburg) 5,37, 8. Bader Peter, 63 (Lochau) 5,21.

**Stab:** 1. Pfeifenberger Michael, 63 (Bruckner) 3,50, 2. Schönleitner Arnold, 65 (U. Wels) 2,90, 3. Andorfer Stefan, 63 (TS Dornbirn) 2,80, 4. Wund Gerhard, 63 (TS Lustenau) 2,60, 5. Egelseer Franz, 64 (U. Wels) 2,60, 6. Stani Gernot, 63 (Bruckner) 2,50, 7. Vatschger Herbert, 63 (MLG) 2,20, 8. Mayr Hannes, 63 (U. Hirtenberg) 2,20.

**Kugel:** 1. Haid Reinhold, 63 (SGS) 14,19, 2. Bruckschwaiger Robert, 63 (Sparkasse) 13,95, 3. Mathis Alex, 63 (TS Hohenems) 13,87, 4. Polzer Haymo (Brandschaden) 12,77, 5. Psenicnik Rainer, 63 (A. Gratkorn) 12,77, 6. Nebl Christian, 64 (Sparkasse) 12,47, 7. Bertl Erwin, 63 (U. St. Pölten) 11,90, 8. Monger Thomas 11,49.

**Diskus:** 1. Bruckschwaiger Robert 69,10, 2. Nebl Christian und Schwaiger Klaus, 63 (Ortmann) 38,06, 4. Matous Hans, 63 (UAB) 38,00, 5. Plattner Christian, 63 (IAC) 35,68, 6. Psenicnik Rainer 35,52, 7. Bertl Erwin 35,50, 8. Hölbl Michael, 63 (Brandschaden) 35,46.

**3 x 1000 m:** 1. LAC Obdach-Hartleb (Reinmüller, 63 - Kozar, 63 - Puster, 63) 8:59,3, 2. SSV-Bruckner-Sparkasse (Pfeifenberger, 63 - Nogger, 63 - Rothei, 63) 9:00,8, 3. DSG Vorarlberg (Ölz, 63 - Kalny, 63 - Mathis, 63) 9:02,6, 4. ASKO Villach (Lobak, 63 - Oberauner, 64 - Lussner, 63) 9:05,8, 5. Ebensee (H. Purrer, 63 - Fellner, 63 - Th. Purrer, 63) 9:08,2, 6. MLG-Sparkasse (Holzer, 63 - Möstl, 63 - Kvas, 63) 9:15,2.

**2000 m: Gehen:** 1. Wallner Christian, 64 (Spittaler TV) 10:00,7, 2. Arztmann Walter, 66 (Spittaler TV) 10:13,6, 3. Möstl Gerhard, 63 (MLG) 10:15,1, 4. Loiskandl Josef, 63 (U. St. Pölten) 11:17,9, 5. Kaiser Bernd, 63 (Aigen) 11,47,6, 6. Bacher Manfred, 64 (Reutte) 12:12,6.

**2. Tag: 100 m, W 0:** 1. Merker Harald, 64 (TV Mödling) 11,8, 2. Poizer Haymo 11,9, 3. Lettner Klaus, 63 (Sparkasse) 11,9, 4. Gruber Willi, 63 (Obdach) 12,0/VL 11,9, 5. Radinger Fritz, 63 (Sparkasse) 12,0, 6. Bader Peter 12,3/VL 12,1.

**800 m:** 1. Zeilermayr Hermann, 63 (A. Steyr) 2:05,9, 2. Gulle Klaus, 63 (SGS) 2:07,1, 3. Spiegel Alex, 63 (TS Gisingen) 2:08,4, 4. Schwarzenpoller Peter, 64 (U. St. Pölten) 2:11,3, 5. Kvas Reinhard, 63 (MLG) 2:12,5, 6. Radinger Otto, 63 (ÖTB ÖÖ) 2:13,9, 7. Mathis Bernhard, 63 (DSG Vorarlberg) 2:15,0, 8. Strohmaier Erwin, 63 (A. Pöls) 2:16,1, 9. Schwarz Martin, 63 (A. Pöls) 2:16,1, 10. Meusburger Stefan, 63 (TS Egg) 2:16,2.

**2000 m:** 1. Haslinger Helmut, 63 (Maria Elend) 6:18,4, 2. Spiegel Alex 6:18,5, 3. Niedermayer Engelbert, 63 (Oberbank) 6:27,1, 4.

Oberrauner Werner, 64 (A. Villach) 6:27,1, 5. Röthel Gernot, 63 (Bruckner) 6:32,7, 6. Melcher Adi, 63 (Maria Elend) 6:33,4, 7. Sixta Berhard, 63 (Saalfelden) 6:34,8, 8. Ölz Christian, 63 (DSG Vorarlberg) 6:35,5.

**80 m Hürden:** 1. Polzer Haymo 11,7, 2. Gaugeler Gerhard 12,2/12,1, 3. Houtz Peter, 63 (Bruckner) 12,4, 4. Klaffenböck Franz, 63 (Sparkasse) 12,4, 5. Herzog Alex, 63 (Brandschaden) 12,8/ZL 12,4, 6. Wurmhöringer Klaus, 63 (A. Marchtrenk) 12,9/ZL 12,5.

**Hoch:** 1. Steiner Andreas 1,80, 2. Buchberger Christian, 63 (TI) 1,72, 3. Haas Wolfgang, 63 (Reutte) 1,72, 4. Scharsinger Peter, 63 (Sparkasse) 1,72, 5. Einberger Markus, 64 (Brixlegg) und Giger Anton, 63 (U. Salzburg) 1,60, 7. Pfeifenberger Michael 1,60, 8. Eigentler Peter, 64 (IAC) 1,55, 9. Wurmhöringer Klaus 1,55.

**Speer:** 1. Psenicnik Rainer 45,60, 2. Bertl Erwin 44,12, 3. Gruber Hans-Joachim (ÖTB ÖÖ) 42,12, 4. Maurer Günther, 63 (TS Götzis) 41,56, 5. Pröll Erwin, 63 (SVS) 40,96, 6. Gebauer Oliver, 63 (Sparkasse) 40,06, 7. Edletzberger Peter, 63 (U. Salzburg) 39,34, 8. Schwaiger Klaus 38,22.

**4 x 100 m:** 1. ATSV Linz-Sparkasse (Radinger, 63 - Bruckschwaiger, 63 - Eckmair, 63 - Lettner, 63) 47,8, 2. ULC Weinviertel-Brandschaden (Polzer, 63 - Herzog, 63 - Woinar, 63 - Kriszol, 63) 48,1, 3. SSV Bruckner-Sparkasse (Houtz, 63 - Vidic, 63 - Pfeifenberger, 63 - Haas, 63) 48,3, 4. ESV Saalfelden (Margesin, 63 - Stock, 63 - Gaugeler, 63 - Rüdle, 63) 48,9, 5. UKS Wien (Kager, 63 - Buchebner, 63 - Edelmayer, 63 - Maschek, 63) 49,3, 6. TS Götzis (Wohlgenannt, 63 - Christa, 63 - Ströhle, 63 - Maurer, 63) 50,4/VL 48,08.

#### Weibliche Schüler:

**1. Tag Hoch:** 1. Gradek Gabi, 63 (Brandschaden) 1,53, 2. Klocker Gabi, 63 (Mäser) 1,50, 3. Altersberger Barbara, 63 (SGS) 1,50, 4. Gastgeber Barbara, 65 (Bruckner) und Ruzicka Gudrun, 63 (Umdasch) 1,45, 6. Licka Elisabeth, 63 (Mäser) 1,45, 7. Rupp Gabi, 63 (UKS) 1,45, 8. Gastl Kathi, 63 (LCT) 1,45, 9. Marschall Gabi, 64 (TS Dornbirn) 1,45, 10. Meran Karin, 63 (Brixlegg) 1,45.

**Weit:** 1. König Margit, 63 (U. St. Pölten) 5,01, 2. Ramsauer Irmgard, 63 (Sparkasse) 4,96, 3. Koloseus Gabi, 63 (Brandschaden) 4,89, 4. Troy Anette, 64 (Lochau) 4,85, 5. Mitterböck Helga, 64 (Ortmann) 4,79, 6. Gastl Kathi 4,76, 7. Matzinger Karin, 63 (U. Salzburg) 4,74, 8. Molnar Brigitte, 63 (SVS) 4,74.

**Kugel:** 1. Rupp Gabi 11,62, 2. Gleich Sabine, 63 (Umdasch) 10,96, 3. Bader Karin, 63 (Umdasch) 10,88, 4. Skorepa Brigitte, 63 (UKS) 10,48, 5. Lörenz Carmen, 63 (TS Schwarzach) 10,33, 6. Altersberger Barbara 10,33, 7. Grininger Elisabeth, 63 (Oberbank) 10,19, 8.

Schramseis Maari; 63 (UKS) 10,18.

**Diskus:** 1. Gleich Sabine 35,16, 2. Bader Karin 26,96, 3. Schramseis Maria 25,70, 4. Mitterböck Helga, 25,66, 5. Altersberger Barbara 25,60, 6. Skorepa Brigitte 24,68, 7. Potocnik Ulrike, 64 (UKS) 23,40, 8. Allram Monika, 63 (LCT) 23,12.

**3 x 800 m:** 1. ULC Mäser-Dornbirn (Birk, 65 - Stutz, 63 - Licka, 63) 7:34,9, 2. LC Tirol (Beiler, 64 - Widmann, 64 - Wagner, 66) 7:42,3, 3. U. St. Pölten (König, 63 - Pöchhacker, 63 - Kaiblinger, 63) 7:46,5, 4. LAC Obdach-Hartleb (Damm, 63 - Schlacher, 63 - Rieser, 64) 7:49,9, 5. ULC Linz-Oberbank (Breitenfellner, 63 - Horner, 63 - Schalk, 63) 7:59,9, 6. SV Brixlegg (Schmid, 64 - Neuhauser, 64 - Rotschner, 63) 8:00,8.

**2. Tag: 100 m, RW 1,7:** 1. Kleindl Ulrike, 63 (Bruckner) 12,8, 2. Stutz Christine, 63 (Mäser) 12,8, 3. Kiki Andrea, 63 (Bruckner) 12,9, 4. Tomani Elisabeth, 63 (VÖEST) 13,0, 5. König Margit 13,3/VL 12,9, 6. Tschernoschek Silvia, 63 (A. Villach) 13,3/VL 13,1.

**800 m:** 1. Gallauer Sabine, 63 (A. Braunau) 2:14,4, 2. Kienberger Evelyn, 63 (KLC) 2:16,3, 3. Birk Christine, 65 (Mäser) 2:24,4, 4. Kaiblinger Elisabeth, 63 (U. St. Pölten) 2:25,0, 5. Schalk Ingrid, 63 (Oberbank) 2:25,4, 6. Beiler Bettina, 64 (LC Tirol) 2:27,1, 7. Weltgasser Irene, 64 (A. Leobersdorf) 2:27,4, 8. Zenz Erika, 64 (ULC Graz) 2:28,3.

**80 m Hürden, GW 0,1:** 1. Kleindl Ulrike 12,3/ZL 12,07, 2. Kiki Andrea 12,4/VL 12,55, 3. Siedler Margit, 63 (U. St. Pölten) 12,5, 4. Stutz Christine 12,5/ZL 12,67, 5. Klocker Gabi 12,8/VL 12,5, 6. Weltmann Doris, 63 (SVS) 12,9/ZL 13,06.

**Speer:** 1. Rupp Gabi 81,10, 2. Altersberger Barbara 29,92, 3. Bader Karin 29,30, 4. Pasi Cornelia, 63 (TS Egg) 29,12, 5. Amann Ulrike, 64 (TS Dornbirn) 28,88, 6. Gotzmann Marianne, 63 (UKS) 28,70, 7. Mitterböck Helga 28,36, 8. Skorepa Brigitte 27,12.

**4 x 100 m:** 1. ASKÖ Villach (Tölderer, 63 - Tschernoschek, 63 - Pontasch, 64 - Uggowitz, 63) 51,2, 2. U. Salzburg (Lienbacher, 63 - Fuchs, 63 - Matzinger, 63 - Springer, 63) 51,4, 3. ULC Mäser-Dornbirn (Stutz, 63 - Klocker, 63 - Licka, 63 - Rieker, 64) 51,4, 4. SSV Bruckner-Sparkasse (Kiki, 63 - Kleindl, 63 - Gastgeber, 65 - Benischek, 63) 51,5, 5. U. St. Pölten (König, 63 - Pöchhacker, 63 - Sommer, 63 - Siedler, 63) 52,8, 6. UKS Wien (Theuer, 64 - Gottstein, 63 - Schramseis, 63 - Turza, 63) 53,2/VL 53,0.

Otto Baumgarten

## Bundesländer-Vergleichskampf

Aufregung, die besser vermieden hätte werden sollen, gab es zu Beginn des Bundesländer-Vergleichskampfes der Allgemeinen Klasse am 18./19. Juni in Klagenfurt. Zunächst ging es um den Zeitplan. Auf Ersuchen des Vorarlberger Leichtathletik-Verbandes wurde dieser kurzfristig abgeändert, um auch den Teilnehmern aus Westösterreich eine nicht allzu späte Heimkehr zu ermöglichen. Diese Abänderung war aber nicht allgemein bekannt geworden. Um derartige Unstimmigkeiten künftighin zu verhindern, soll ab dem nächsten Jahr der durchführende Landesverband den Zeitplan zwei Monate vor der Veranstaltung allen Landesverbänden zur Kenntnisnahme zusenden, damit eventuelle Abänderungswünsche zeitgerecht behandelt werden können.

Aufregung gab es auch um die Person des ÖLV-Kadersportwartes Ludwig Höllwerth. Er war von ÖLV-Vizepräsident Erwin Kaufmann neben KLV-Präsident Helmuth Mayer in das Schiedsgericht (laut Punkt 1.c der Meisterschaftsausschreibung) beordert worden. In Vertretung des ÖLV-Kampfrichterreferenten überwachte Herr Höllwerth die Tätigkeit der Kampfgerichte im Hinblick auf die Einhaltung der Wettkampfbestimmungen (gleichfalls Punkt 1.c), vor allem Regel 15, Absatz 8 („Ein Athlet, der Hilfe, Rat oder Information erhält, muß vom Schiedsrichter ermahnt werden, daß er bei Wiederholung von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen wird“). Leider brachte der Speerwurf der Männer einen unlesbaren Grund zum Einschreiten, der zur Folge hatte, daß... Ludwig Höllwerth vom veranstaltenden Landesverband aus dem Schiedsgericht eliminiert wurde! Die Konsequenz: Hinkünftig soll bei allen Veranstaltungen das nominierte

Schiedsgericht über den Lautsprecher allgemein zur Kenntnis gebracht werden.

Sportlich stand dieser Bundesländer-Vergleichskampf bei herrlichem Wetter — nur die 100 m-Sprints litten unter Gegenwind bis 3,9 m/sec. — auf beachtlichem Niveau. In 24 der 31 Bewerbe war die Siegerleistung besser als im Vorjahr in Graz, in vielen Bewerben sogar weit besser. Erfreulicherweise gab es zumeist große Startfelder mit vielen österreichischen Spitzenathleten. Alle waren aber leider nicht am Start, obliegt doch die Teilnahme der Nominierung durch die Landesverbände.

Absoluter Höhepunkt der Veranstaltung war der 400 m-Lauf der Frauen mit dem mit Spannung erwarteten Zusammentreffen von Karoline Käfer mit Christiane Wildschek. Schon Käfers Vorsprung ließ die guten Zeiten erahnen, und dann wurden sie bekannt: Karoline Käfer verbesserte ihren österreichischen Rekord von 51,4 (1975 in Budapest) auf 50,62 — Jahresweltbestzeit (!), Christiane Wildschek verbesserte ihren Wiener Rekord von 52,20 (1976 in Montreal) auf 52,15. Mit 50,62 schob sich Karoline Käfer in der ewigen Weltbestenliste über 400 m an die 9. Stelle vor! Bravo, Karoline!

Gab es bei den Männern im 100 m-Finale 3,9 m/sec. Gegenwind (1. Massing 11,00, im Vorlauf 10,93), so meinte es der Wind im 200 m-Finale etwas zu gut. Bei 2,1 m/sec. Rückenwind liefen Robert Hofer (im Vorlauf 21,78) und Mathias Writze (im Vorlauf 21,72 — Junioren-EM-Limit) 21,39 und Peter Mateyka (im Vorlauf 21,97) 21,60. Einen äußerst knappen Einlauf brachten die 400 m: 1. Klaus Mayramhof 48,26, 2. Rudolf Ennikl 48,28 (ÖÖ-

Rekord), 3. Franz Sigl 48,32. Spannend verliefen auch die 800 m: 1. Dietmar Millonig 1:50,6 (I), 2. Franz Sigl 1:51,7, 3. Karl Sander 1:51,9. Günther Kaspar steigerte sich über 110 m Hürden auf 14,80 (2. Jörg Mayramhof 14,92), Luis Zettl über 400 m Hürden auf 52,64 (ÖJB). Felix Rümmele lag mit Zettl gleichauf voran, als er an der 8. Hürde seiner Nebenbahn hängenblieb und stürzte. Verbessert zeigten sich auch die 3000 m-Hindernisläufer: Karl Gradinger von 9:27,0 auf 9:14,2, Peter Pfeifenberger von 9:29,2 auf 9:16,1 und Willi Diepold von 9:24,8 auf 9:21,8.

Im Hochsprung verbesserte Gebhard Kriffter hinter Dietmar Höllrigl und Christian Haid (beide 2,08 m) den ÖÖ-Rekord auf 2,05 m, im Weitsprung steigerte sich Harald Göschl (Jg. 57) hinter Sepp Zellbauer (7,23 m) auf 7,10 m. Den Stabhochsprung gewann Rekordmann Dr. Ingo Peyker (Beginn bei 4,50 m) mit 4,70 m vor Gerhard Parger 4,60 m (Junioren-EM-Limit). Im Dreisprung verbesserte Georg Werthner den österreichischen Juniorenrekord, den Helmut Matzner seit 1974 mit 15,48 m gehalten hat, auf 15,66 m.

Der Speerwurf brachte zwei 71 m-Ergebnisse. Zunächst warf Wilhelm Malle mit 71,48 m österreichische Jahresbestleistung, mit der Souveränität des Routiniers konterte dann Walter Pektor und siegte mit 71,88 m. Georg Werthner wurde mit 68,56 m Dritter, Dr. Helmut Schönbichler mit 67,28 m Vierter. Gottfried Gassenbauer ging im letzten Durchgang des Hammerwerfens sein Wunsch doch noch in Erfüllung: hinter Peter Sternad (62,14 m) und Hans Pötsch (61,14 m) überbot er mit 58,58 m das Junioren-EM-Limit (58,00 m). Mit gekonnten Übergaben lief die 4 x 100 m-Staffel des LCA doubrava (Heimo Tiefenthaler - Gerhard Oberreiter - Erich Haunold - Gerald Schulze) mit 41,86 ÖÖ-Rekord.

Vor ihrem 400 m-Triumph imponierte Karoline Käfer mit 11,81 über 100 m bei 2,9 m/sec. Gegenwind! Die 200 m gewann Christiane Wildschek in 24,16 vor Silvia Schinzel 24,24 und Elisabeth Petutschnig 24,84 (Junioren-EM-Limit!), die 800 m, wie bei den Staatsmeisterschaften im vergangenen Jahr auf der gleichen Anlage, Andrea Mühlbach in 2:08,8 (ÖJB) vor Gerlinde Massing 2:09,1, Margit Bichlbauer 2:11,5 (Bestzeit, genau 2:11,45) und Doris Weilharter 2:11,5 (genau 2:11,46). Doris Mandl-Langhans hatte über 100 m Hürden mit 14,02 (ÖJB) einen guten Einstand, 13-er-Zeiten sollten bald folgen. Susanne Spacek verbesserte mit dem Diskus ihren NÖ-Rekord von 49,06 m auf 49,12 m, Lisbeth Kucher übertraf mit dem Speer erstmals 47 m, genau 47,20 m (2. Karin Danninger, erstmals 44,72 m). Die KLC-Staffel Christine Wigotschnig - Barbara Jerolitsch - Elisabeth Petutschnig - Karoline Käfer verbesserte über 4 x 100 m den Kärntner Rekord von 47,8 (1972) auf 47,51.

#### Männer:

1. Wien	283 1/2
2. Oberösterreich	257
3. Steiermark	192
4. Tirol	177
5. Kärnten	168
6. Salzburg	115 1/2
7. Niederösterreich	96
8. Vorarlberg	98

#### Frauen:

1. Wien	240 1/2
2. Oberösterreich	179 1/2
3. Kärnten	164 1/3
4. Niederösterreich	114 1/2
5. Tirol	77 3/4
6. Vorarlberg	65 1/3
7. Steiermark	23
8. Salzburg	16

#### Männer:

**1. Tag: 100 m:** A-Finale, GW 3,9: 1. Massing/W 11,00 (VL 10,93), 2. Wnitze/K 11,02, 3. Hofer/V 11,05 (VL 11,02), 4. Mateyka/W 11,07 (VL 11,02), 5. Cuk/W 11,33 (VL 11,12), 6. Oberreiter/O 11,37 (VL 11,17) - B-Finale, GW 2,6: 1. Hutter/N 11,24, 2. Husty/St 11,30, 3. Kaspar/St 11,38, 4. Fortelny/W 11,38, 5. J. Mayramhof/T 11,38 - **400 m:** 1. Lauf: 1. K. Mayramhof/T 48,26, 2. Ennikl/O 48,28, 3. Sigl/T 48,32, 4. Kobau/K 49,34, 5. Hochwarner/W 49,86, 6. G. Lechner/N 49,55 - 2. Lauf: 1. Rümmele/V 49,44, 2. Budschedl/W 49,60, 3. Posch/S 49,93, 4. H. Zechner/St 50,07 - **1500 m:** 1. Händlhuber/O 3:51,4, 2. Pichler/O 3:54,0, 3. Sander/W 3:55,3, 4. Rehr/S 3:56,2, 5. Käfer/V 3:57,0, 6. Hartmann/T 3:57,7, 7. Jochum/K 3:58,7, 8. Pierer/St 4:01,4, 9. Köhler/W 4:02,9 - **400 m Hürden:** 1. Lauf: 1. Zettl/T 52,64, 2. Dr. Wetzlinger/S 53,33, 3. Pribernig/K 55,29, 4. Grünsteidl/N 59,34 - 2. Lauf: 1. Gossar/St 55,93, 2. Lagler/O 56,14, 3. Posch 56,27, 4. Egger/T 56,48, 5. Süßenbacher/K 57,27 - **3000 m Hindernis:** 1. Gradinger/O 9:14,2, 2. Pfeifenberger/S 9:16,1, 3. Diepold/W 9:21,8, 4. Altersberger/T 9:31,3, 5. Dvorak/W 9:37,0, 6. Bierbaumer/K 9:40,7, 7. Flechl/St 9:51,7, 8. Undeutsch/W 9:53,8, 9. Steilmüller/O 9:56,1, 10. Selepa/W 9:57,8.

**Weit:** 1. Zellbauer/St 7,23, 2. Göschl/K 7,10, 3. Leitner/O 7,09, 4. Fenkart/V 7,08, 5. R. Werthner/O 6,80, 6. Nöhner/T 6,79/RW

2,3, 7. Wildschek/W 6,73, 8. Travnicek/W 6,70 - **Kugel:** 1. Neudolt/W 17,32, 2. Pink/St 15,05, 3. Edelhofer/W 13,81, 4. Matous/W 13,72, 5. Rupp/V 13,72, 5. Rupp/V 13,62, 6. Grössinger/S 13,59 - **Speer:** 1. Pektor/W 71,88, 2. Malle/K 71,48, 3. G. Werthner/O 68,56, 4. Dr. Schönbichler/T 67,28, 5. J. Varga/W 61,02, 6. Koppler/St 60,96, 7. Schneider/N 58,64, 8. Retter/T 54,18.

**10.000 m Bahngehen (Rahmenbewerb):** 1. W. Siegele/T 51:45,0, 2. Reitsamer/S 54:13,6, 3. Ottacher/K 54:40,9, 4. Nienstelberger/St 56:08,1, 5. M. Toporek/W 56:17,7, 6. Karger/K 56:45,3.

**2. Tag: 200 m:** A-Finale, RW 2,1: 1. Hofer 21,39 (VL 21,78/GW 1,2), 2. Writze 21,39 (VL 21,72/GW 0,1), 3. Mateyka 21,60 (VL 21,97/GW 1,2), 4. Fortelny 21,88 (VL 21,71 RW 0,1), 5. Hutter 21,96 (VL 22,02 GW 0,1) - B-Finale, RW 1,7: 1. Zettl 21,97, 2. Zellbauer 22,35, 3. Widmann T 22,44 - VL: Ennikl 22,37, Schulze/O 22,45, Kboau 22,59, Purkrabek/S 22,66, Rümmele 22,67 - **800 m:** 1. Lauf: 1. D. Millonig/N 1:50,6, 2. Sigl 1:51,7, 3. Sander 1:51,9, 4. Baier/S 1:52,2, 5. Grundnig/K 1:56,9 - 2. Lauf: 1. Glas O 1:54,2, 2. Unterkofler V 1:54,5, 3. Egger 1:55,9, 4. Gradinger 1:57,1 - **5000 m:** 1. Händlhuber 14:46,2, 2. Hartmann 15:06,9, 3. K. Mayer/St 15:08,9, 4. Rosenthaler/O 15:11,2, 5. Köhler 15:16,5, 6. Käfer 15:19,5, 7. Soos/K 15:28,0 - **110 m Hürden:** A-Finale, GW 0,2: 1. Kaspar/St 14,80, 2. J. Mayramhof 14,92, 3. R. Werthner 15,26, 4. Dr. Wetzlinger 15,31, 5. K. Gurker K 16,02 (VL 15,77) - VL: Gossar 15,52.

**Hoch:** 1. Höllrigl/T 2,08, 2. Haid/T 2,08, 3. Kriffter/O 2,05, 4. Mandl/St und Schobesberger/S 1,95, 6. K. Gurker 1,95, 7. W. Gukrer K 1,90, 8. Reiter/O 1,90, 9. Tattermus/St 1,90 - **Stab:** 1. Dr. Peyker/St 4,70, 2. Parger/S 4,60, 3. R. Lechner/N 4,40, 4. Janovics/W 4,30, 5. Dullinger/O 4,00, 6. Frischmuth/W 4,00 - **Drel:** 1. G. Werthner 15,66, 2. Libal/N 14,39, 3. Mandl 14,20, 4. Leitner 14,07, 5. R. Werthner 14,05, 6. Pargfrieder/O 13,86, 7. Kucher/K 13,87, 8. Nöhner 13,83 - **Diskus:** 1. Mapp 53,12, 2. Frank/K 49,50, 3. Neudolt 48,52, 4. Pink 48,38, 5. Rupp 46,32, 6. Grössinger 44,08 - **Hammer:** 1. Sternad/K 62,14, 2. Pötsch/St 61,14, 3. Gassenbauer/W 58,58, 4. Winter/St 56,94, 5. R. Siart/N 52,40, 6. Elbinger/St 50,64 - **4 x 100 m:** 1. Oberösterreich (Tiefenthaler - Oberreiter - Haunold - Schulze) 41,86, 2. Steiermark (Husty - Kaspar - Dirnböck - Zellbauer) 42,04 (VL 42,03), 3. Kärnten (Rendak - Kobau - Writze - Pribernig) 42,24 (VL 42,05) - VL: Wien 42,67 - **4 x 400 m:** 1. Wien (Hohenwarter - Vevera - Sander - Budschedl) 3:18,2, 2. Saizburg (Purkrabek - Dr. Wetzlinger - Baier - Posch) 3:18,3, 3. Niederösterreich (Nemeth - G. Lechner - D. Millonig - Hutter) 3:18,9, 4. Oberösterreich 3:19,3.

#### Frauen:

**1. Tag: 100 m:** A-Finale, GW 2,9: 1. Käfer/K 11,81, 2. Mühlbach/O 12,42, 3. Holzschuster/W 12,55, 4. H. Brüstle/V 12,57, 5. Albrecht/T 12,72, 6. Jerolitsch/K 12,75 - **400 m:** 1. Lauf: 1. Käfer 50,62, 2. Wildschek/W 52,15, 3. Massing/W 55,04, 4. Schinzel/N 55,06, 5. Petutschnig/K 56,70, 6. Burger/N 57,06 - 2. Lauf: 1. Pichler/K 57,11, 2. Hauzinger/O 57,13, 3. Trpisovsky/W 58,86, 4. Kanizan/W 59,87 - 3. Lauf: 1. Heim/N 57,56, 2. Lausmann/V 61,09 - **1500 m:** 1. Weilharter/T 4:33,3, 2. Klemenjak/O 4:35,5, 3. Bichlbauer/W 4:47,3, 4. Opelka/W 4:51,7, 5. Sator/N 4:55,7, 6. Reindl/O 4:56,7, 7. Köpl/W 4:58,9, 8. Casal/W 5:00,3.

**Hoch:** 1. Zerlauth/V 1,70, 2. M. Lacker/K 1,65, 3. Lausmann 1,60, 9. Rohrbacher/T 1,60, 10. Hölzl/O 1,60, 11. Aigner/T 1,60 -

**Kugel:** 1. Hofer/O 13,67, 2. Jaengbein/rW 13,62, 3. Spacek/N 13,21, 4. K. Danninger/O 13,20, 5. Morocutti/S 12,04, 6. Heilig/W 11,65, 7. Merkl/O 11,39, 8. Berthold/W 11,31, 9. Kucher/K 11,22 - **Speer:** 1. Kucher 47,20, 2. K. Danninger 44,72, 3. Obentraut/W 41,82, 4. Heilig 38,24, 5. Belloschitz/N 38,00, 6. Aistleitner/O 36,90.

**2. Tag: 200 m:** A-Finale, RW 0,9: 1. Wildschek 24,16, 2. Schinzel 24,24, 3. Petutschnig 24,84, 4. Jerolitsch 25,32 (VL 24,98), 5. Hauzinger 25,93 (VL 25,50) - B-Finale, RW 1,0: 1. H. Brüstle 25,47, 2. Pichler 25,88 (VL 25,82), 3. Heim 26,20 (VL 25,07), 4. K. Mendel/W 26,46 (VL 26,10) - VL: Holzschuster 25,23 - **800 m:** 1. Lauf: 1. Mühlbach 2:08,8, 2. Massing 2:09,1, 3. Bichlbauer 2:11,5, 4. Weilharter 2:11,5, 5. Springer/K 2:14,6, 6. M. Lacker 2:16,7 - 2. Lauf: 1. Kanizan 2:17,6, 2. Köpl 2:18,4, 3. Sator 2:20,1, 4. Opelka 2:20,2, 5. Reindl 2:21,5 - **100 m Hürden:** A-Finale, RW 1,1: 1. Mandl/St 14,02, 2. Danner 14,93, 3. Kecht/T 15,06, 4. K. Mendel 15,92/VL 15,34, 5. Fuchs 15,95/VL 15,77, 6. Stroißnig/W 15,97.

**Weit:** 1. Hölzl 5,91, 2. Zerlauth 5,71, 3. Fuchs 5,60, 4. Danner 5,39, 5. Albrecht 5,35, 3. Burger 5,33 - **Diskus:** 1. Spacek 49,12, 2. Jagenbrein 46,10, 3. Sammt/St 43,24, 4. Exl/W 38,32, 5. Berthold 37,18, 6. Morocutti 36,84, 7. Merkl 36,80, 8. Hofer 36,34 - **4 x 100 Meter:** 1. Kärnten (Wigotschnig - Jerolitsch - Petutschnig - Käfer) 47,51 (VL 47,48), 2. Oberösterreich (Aistleitner - Mühlbach - Steininger - Hauzinger) 48,17, 3. Wien (Trpisovsky - K. Mendel - Holzschuster - Wildschek) 48,42, 4. Vorarlberg (H. Brüstle - Zischg - Zerlauth - Lausmann) 49,17.

## Wagger lief die 2000 m in 5:18,1

Bei einem Abendmeeting am 12. Juli in Innsbruck liefen Luis Zettl die 200 m in 22,0, Franz Stigl die 800 m in 1:53,2 und Erwin Wagger die 2000 m in 5:18,1 (Tiroler Rekord). Heinz Speckbacher übersprang 4,80 m und scheiterte an 5,00 m knappst

## Prader warf 1,75-kg-Diskus fast 45 m!

Am 13. Juni verbesserte Peter Prader in Schärding mit dem Diskus den ÖÖ-Jugendrekord von 44,82 m.

## 100-km-Straßenlauf in Winschoten (Holland)

Der Leichtathletikverein „Aquila“ veranstaltet am 24. September in Winschoten, Holland, unter dem Titel „RUN 77“ einen 100 km-Straßenlauf. Start: 4.00 Uhr. Limit: 15 Stunden. Es gibt schöne Preise! Nennungen: an VVV Winschoten, Langestraat 110, NL-9675 Winschoten, Niederlande.

# AUSSCHREIBUNG

## der Österreichischen Einzel- und Staffelleisterschaften 1977 für männliche und weibliche Jugend (Jg. 1959–1962) – mit Durchlässigkeit für männliche und weibliche Schüler

Der Erweiterte Vorstand des ÖLV hat dem Steirischen Leichtathletik-Verband die Durchführung obgenannter Meisterschaften übertragen.

**Zeit und Ort:** Samstag, 17. September 1977, Beginn 14.00 Uhr –

Sonntag, 18. September 1977, Beginn 9.30 Uhr und 14.00 Uhr – Graz-Eggenberg – Vollkunststoffanlage.

**Bewerbe: Männliche Jugend:** 100 m, 200 m, 400 m, 800 m, 1500 m,

300 m, 110 m Hürden, 400 m Hürden, 1500 m Hindernis, 4 x 100 m, 3 x 1000 m, Hochsprung, Weitsprung, Stabhochsprung, Dreisprung, Kugel, Diskus, Speer, Hammer, 5000 m Bahngehen.

**Weibliche Jugend:** 100 m, 200 m, 400 m, 800 m, 1500 m, 100 m Hürden, 4 x 100 m, 3 x 800 m, Hochsprung, Weitsprung, Kugel, Diskus, Speer.

**Nennungen:** Diese müssen spätestens mit Poststempel 6. September 1977 an den ÖLV, Prinz-Eugen-Straße 12, 1040 Wien (grünes und gelbes Blatt) und an den eigenen Landesverband (rosa Blatt) abgesandt werden. Keine Nachfrist! Die Nennungen an den ÖLV sind im geschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Österreichische Jugendmeisterschaften“ auch von den Wiener ihnen zur Kontrolle zugesandten Nennungen bestätigt spätestens Vereinen per Post einzusenden. Alle Landesverbände haben die mit Poststempel 12. September 1977 an den Steirischen Leichtathletik-Verband, Radetzkystraße 3/1, 8010 Graz, weiterzuleiten.

### Zeitplan:

	Männliche Jugend:	Weibliche Jugend:
<b>Samstag, 17. September 1977</b>		
14.00	400 m Hürden V Stab E	Hoch E Diskus E
14.20	Kugel E	100 m V
14.40	100 m V	400 m V
15.00		1500 m Ztl.
15.15	1500 m Ztl.	1500 m Ztl.
15.25		100 m Z
15.35	100 m Z	
15.45	400 m V	
16.00	Diskus E	
16.15	5000 m Bahngehen E	
16.50	100 m EL	
17.00	Weit E	100 m E Speer E
17.10		3 x 800 m Ztl
17.20	3 x 1000 m Ztl	
17.40	400 m E	
17.50		400 m E

### Sonntag, 18. September 1977

9.30	Hammer E (Stadion Liebenau)	100 m Hürden V
10.00	110 m Hürden V Drei E	Kugel E
10.30		200 m V
10.45	200 m V	
11.00	1500 m Hindernis Ztl. Speer E	
11.20		4 x 100 m V
11.40	4 x 100 m V	
12.00		100 m Hürden Z
14.00	110 m Hürden Z Hoch E	Weit E
14.30		200 m E
14.40	200 m E	
14.50	800 m Ztl.	
15.05	110 m Hürden E	
15.15		100 m Hürden E
15.30		800 m Ztl.
15.45	4 x 100 m E	
15.55		4 x 100 m E
16.05	3000 m Ztl.	
16.20	400 m Hürden E	

**Nenngeld:** S 20,- für jeden Einzelbewerb, S 40,- für jede Staffel.

**Quartierbestellungen:** Diese sind ehebaldigst an das Fremdenverkehrsbüro der Stadt Graz, Kaiserfeldgasse 25, 8010 Graz, mit Angabe des Anreisemittels und ob Hotel- oder Gasthofquartier gewünscht wird, zu richten. Möglicherweise sind auch Pätzte in der Jugendherberge oder privat zu erhalten

### Sprunghöhen:

Männliche Jugend:

Hoch: 1,75 - 1,80 - 1,85 - 1,90 - 1,93 usw. je 3 cm

Stab: 3,20 - 3,40 - 3,50 - 3,60 - 3,70 usw. je 10 cm

Weibliche Jugend:

Hoch: 1,45 - 1,50 - 1,55 - 1,60 - 1,63 usw. je 3 cm

Für alle weiteren Punkte dieser Ausschreibung wird auf die „Allgemeinen Bestimmungen für sämtliche Österreichische Meisterschaften im Jahre 1977“ verwiesen.

Für den Österreichischen Leichtathletik-Verband:

Nachwuchssportwart

OAR Erich Straganz e. h.

Präsident

Sektionschef Dr. Erich Pultar e. h.

## 9. Susi-Lindner-Gedächtnismeeting

Der ULC Linz-Oberbank veranstaltet am Samstag, 27. August 1977, das 9. Internationale Susi-Lindner-Gedächtnismeeting mit dem Ludwig-Kaufmann-Gedenkpreis im Stabhochsprung. **Bewerbe:** Männer: 100 m (11,0), 200 m (22,5), 800 m (1:56,0), 3000 m (9:00), 400 m Hürden (56,0), Hoch (1,95 m), Weit (6,80 m), Stab (4,00 m), Kugel (15,00 m), Speer (60,00 m) — Frauen: 100 m (12,4), 200 m (25,5), 1500 m (4:55,0), 400 m Hürden (65,0 — Österreichische Meisterschaft), Hoch (1,60 m), Weit (5,50 m) Kugel (12,00 m), Speer (45,00 m) — Männliche und weibliche Jugend: 800 m (Rahmenbewerbe). **Nenngeld:** S 30,— pro Bewerb. **Nennungen:** bis 16. August 1977 an den ULC Linz-Oberbank. Auf der Gugl 30, 4020 Linz, mit Leistungsangabe. **Beginn:** 14.30 Uhr.

## Osterreichisches Cupfinale

Zur Ermittlung der Teilnehmer an dem am 24./25. September stattfindenden Österreichischen Cupfinale haben alle in Frage kommenden Vereine ihre Qualifikationsnachweise bis spätestens 15. August an den ÖLV-Sportwart, Herrn Erwin Kaufmann, Auf der Gugl 30, 4020 Linz, zu übersenden. Die Vergabe erfolgt anlässlich des „Susi-Lindner-Gedächtnismeetings“ in Linz. Erste Gespräche können aber bereits bei den Österreichischen Meisterschaften der Allgemeinen Klasse in Wien geführt werden.

# Österreicher starteten im In- und Ausland

### Quer durch Bruck

Zwei Tage nach seinem Sieg in Graz gewann der Olympiazehnte im Marathonlauf, Henri Schoofs/Bel., am 1. Mai auch den internationalen Straßenlauf „Quer durch Bruck“ in 15:38,5 vor Fritz Rüfenacht Sz 15:52,7, Eric de Beck/Bel 15:53,1, Hans Wünschler 16:14,7 und Kurt Mayer 16:35,8.

### Gottfried Wittgruber übersprang 2,00 m

Gottfried Wittgruber (Jg. 61, 1976 1,97 m) übersprang am 19. Mai im Savaria-Cup der Junioren in Steinamanger erstmals 2,00 m. Bei den Steirischen Meisterschaften wiederholte er diese Leistung.

### Pfingsten in Bernhausen

Der LCA doubrava-Attnang war am 29. Mai bei der LG Filder in Bernhausen bei Stuttgart zu Gast. Franz Sterrer (Jg. 62) steigerte sich dabei im Hochsprung auf 1,92 m (!) und sprang außerdem 6,40 m weit. Gerhard Oberreiter gewann die 100 m in 10,9 (2. Tiefenthaler 11,0) und den Weitsprung mit 6,79 m, Heimo Tiefenthaler die 200 m in 22,0 (2. Haunold 22,5). Weitere Ergebnisse: Männer: 4 x 100 m: 1. LCA doubrava 43,0 — Männliche Jugend: 400 m: 1. Sterrer 53,5 — 3000 m: 1. Haas 9:18,3.

### Hans Matous warf den Diskus 58,20 m

Hans Matous erzielte am 1. Juni im Wiener Stadion mit dem Diskus österreichische Jahresbestleistung — 58,20 m (2. Karl Matous 42,46 m). Weitere Ergebnisse: Männer: 3000 m Hind.: 1. Diepold 9:32,8, 2. Soos 9:40,0, 3. Dvorak 9:44,2, 4. Selepka 9:47,7, 5. Undeutsch 9:49,8 — Hoch: Hejkrlik 1,95 — Männliche Jugend B: Diskus: 1. Surek 38,02 — Frauen: 1500 m: 1. Gräff 5:03,0 — Diskus: 1. Jagenbrein 45,88.

### Sechs österreichische Siege in Triest

Athleten aus Kärnten und der Steiermark kamen am 11. Juni beim „BOR-Pokal“ in Triest zu zahlreichen Siegen. Männer: 100 m: 1. Jagadin/J 10,9, 3. Husty 11,0, 5. Rednak 11,1 — 800 m: 1. Archer 1:52,4 — 110 m Hürden: 1. Floreani/I 14,9, 2. Kaspar 15,0 — Frauen: 200 m: 1. Jerolitsch 25,3, 2. Edlinger 25,6 — 800 m: 1. Klemenjak 2:14,5, 4. Seidl 2:16,5, 5. Edlinger 2:20,0 — Weibliche Jugend: 200 m: 1. Platzer 25,7 — Weit: 1. Murlasits 5,35, 2. Riedler 5,35 — 4 x 100 m: 1. ATSE Longlife Graz (Riedler - Platzer - Gallhofer - Murlasits) 49,5.

### Janko warf 60,24 m und bezwang Fuchs

Nachdem beim Alpenrosenmeeting in Innsbruck ein 60 m-Speerwurf von Eva Janko ungültig gewertet wurde, kam die nunmehrige LAC Velo-Athletin am 10. Juni in Bratislava nicht nur zu ihrem ersten 60 m-Ergebnis in dieser Saison (genau 60,24 m), sondern auch zu einem sensationellen Sieg über die Olympiasiegerin und Weltrekordlerin Rulh Fuchs (Zweite mit 59,46 m). Jankos Serie: 50,60 - 0 - 54,90 - 51,88 - 59,92 - 60,24. Den 400 m-Lauf gewann Christiane Wildschek in 53,90, über 800 m wurde Gerlinde Massing am 11. Juni in 2:10,8 Siebente (1. Kasankina/SU 2:03,2). Schade, daß unsere Mittelstreckler nicht am 1500 m-Lauf teilnehmen konnten: 1. Plachy/CS 3:37,0 (CSSR-Rekord!), 2. Zemen/U 3:39,5, 3. Brahmia/Alg 3:39,6, 4. Arndt/DDR 3:39,8.

### Schöne Erfolge in Budapest

Zahlreiche Österreicher starteten in der Woche vor dem Bundesländer-Vergleichskampf bei internationalen Meetings in Budapest. Vier Tage nach ihrem Sieg in Bratislava kam Eva Janko am 14. Juni zu einem weiteren schönen Erfolg. Sie gewann den Speerwurf mit 59,84 m vor Barya Kurjan/SU 57,76 m. Dietmar

Millonig verbesserte sich über 5000 m von 14:06,6 (1975) auf 14:06,4. Die Junioren-EM-Limits unterboten Mathias Writze über 200 m mit 21,83 und Robert Nemeth über 1500 m mit 3:47,5!

**13. Juni:** Männer: 100 m: 1. Tatar/U 10,65, 2. Lukacs/U 10,74, 3. MASSING 10,77, 6. DI. CULK 10,84 — VL: WRITZE 10,90 — 200 m: 1. WRITZE 21,82, 5. MATEYKA 22,04, 6. MASSING 22,07, 7. DI. CULK 22,08 — 800 m: 1. Ötvös/U 1:50,6, 9. BUDSCHEDL 1:55,8 — Stab: 1. Markowsky/Rum 5,00, 10. PARGER 4,50.

**14. Juni:** Männer: 200 m 1. Johannson/Sd 21,39,3 WRITZE 21,85, 5. MATEYKA 22,01 — 800 m: 1. Kiboi/Ken 1:47,9, 10. HAAS 1:51,9 — 1500 m: 1. Zemen/U 3:41,2, 11. NEMETH 3:47,1 — 5000 m: 1. Killi/Ken 13:43,4, 2. Mohacci/U 13:44,0, 9. MILLONIG 14:06,4, 19. MARSCH 15:10,4.

Wolfgang Konrad steigerte sich am 16. Juni in Budapest über 3000 m von 8:23,0 auf 8:06,2 und unterbot damit das Junioren-EM-Limit um 18,8 Sekunden! Von den Junioren Europas lief 1976 nur Kunze/DDR (7:56,4) schneller.

**Männer: 100 m:** 1. Vaduva/Rum 10,82, 2. Korona/U 10,84, 3. MATEYKA 10,85 — **3000 m:** 1. Mohacci/U 8:03,8, 2. Cobo/Cuba 8:05,6, 3. J. Szekeres/U 8:05,8, 4. KONRAD 8:06,2, 5. Killi/Ken 8:11,8, 6. Ogaro/Ken 8:12,0.

### Fast ein Rekord — Erwin Wagger lief 13:53,6

Als einziger Österreicher startete Erwin Wagger am 15. Juni beim „Olympischen Tag“ in Ost-Berlin — und machte seine Sache gut. Er lief die 5000 m in 13:53,6, nur eine Zehntelsekunde vom österreichischen Rekord seines Vereinskameraden Josef Steiner (am 14. Mai in Wien 13:53,5) entfernt. 1. Kuschmann 13:31,2, 2. Bäsig 13:39,9, 3. Arndt 13:42,6, 4. Leiteritz (alle DDR) 13:47,6, 5. Medina (Cuba) 13:47,8, 6. Obschonka (DDR) 13:49,4, 7. Polak (CSSR) 13:50,4, 8. WAGGER 13:53,6. Höhepunkt der Veranstaltung, die am nächsten Tag mit einem internationalen Meeting fortgesetzt wurde, waren die 44,89 und 1:46,1 von Alberto Juantorena über 400 m bzw. 800 m, die 8,12 m von David Giralt (Jg. 59, Cuba) im Weitsprung, die 2,27 m von Rolf Beilschmidt im Hochsprung und die 67,74 m von Wolfgang Schmidt mit dem Diskus (2. Mac Wilkins 67,12 m). Die 100 m gewann bei den Männern Eugen Ray in 10,30 (am 25. Juni und 1. Juli 10,14) und bei den Frauen Marijes Oelsner in 11,37 (am 1. Juli 10,88/RW 2,0 — Weltrekord!).

### Lindtner wurde hinter Waigwa (Kenia) Zweiter

Peter Lindtner (3:44,6) und Dietmar Millonig (3:45,5) belegten am 17. Juni beim internationalen Sportfest des Bayerischen Leichtathletik-Verbandes im Münchener Dantestadion über 1500 m die Plätze 2 und 4. Wolfgang Haas lief die 800 m in 1:52,8. Hanni Burger in 2:11,6. Höhepunkte der Veranstaltung waren die Jahresweltbestleistung von Olympiasieger Miklos Nemeth mit dem Speer (92,92 m) sowie der Kugelstoß der Frauen mit Helena Fibingerova (21,91 m) und Eva Wilms (21,43 m). Den Speerwurf gewann Kathy Schmidt (USA) mit 62,80 m. Eva Wilms hatte zwei Tage später in Bernhausen bei Stuttgart ihren großen Fünfkampfauftritt: 4823e Punkte — Weltrekord (13,83 - 20,95 - 1,74 - 6,29 - 2:19,7)!

**Männer: 800 m:** A-Lauf: 1. Hudek/D 1:48,6 — B-Lauf: 1. Wurst-horn/D 1:50,5, 2. HAAS 1:52,8, 6. G. LECHNER 1:54,2. 7. HOLZ-KNECHT 1:56,9 — 1500 m: 1. Waigwa/Kenia 3:41,4, 2. LIDTNER 3:44,6, 3. Hrenek/U 3:44,8, 4. D. MILLONIG 3:45,5, 10. MARSCH 3:54,5 — Hoch: 1. Bach/D 2,13, 2. TSCHIRK 2,13 (ÖJB) — Diskus: 1. Wilkins/USA 61,90, 9. EICHINGER 47,16 — Frauen: 800 m: 1. Klaus/D 2:09,1, 4. BURGER 2:11,6.

## Gerlinde Massing lief in Prag 2:08,7

Gerlinde Massing (Bestzeit 2:08,08) startete am 21. Juni beim „Rosicky-Memorial“ in Prag über 800 m mit der Absicht, die österreichische Jahresbestzeit in ihren Besitz zu bringen — und das gelang ihr, in 2:08,7 wurde sie Achte (1. Koleva-Slateva/Bul 2:00,8, 2. Schiller/DDR 2:00,8). Weitere Österreicher: Männer: 400 m: Fortelny 49,53, Budschedl 50,37 — Kugel: Neudolt 17,36.

## Käfer egalisierte mit 23,35 200-m-Rekord

Genau drei Wochen, nachdem Karoline Käfer in Agram über 200 m den österreichischen Rekord auf 23,1 verbessert hatte, lief sie am 22. Juni in Köln vollkommen gleichwertige vollelektronisch gemessene 23,35 (!) und belegte damit Platz 3 hinter Irina Szewinska/Pol 22,61 und Sonia Lannaman/GB 22,83. Ebenfalls zu dritten Plätzen kamen vor 18.000 Zuschauern Christiane Wildschek über 400 m in 52,73 (1. Yakubowich/Can 52,32, 2. Fuhrmann/D 52,36) und Eva Janko im Speerwurf mit 57,76 m, wo Kathy Schmidt/USA mit der Jahresweltbestleistung von 64,06 m (am 25. Juni von Ruth Fuch/DDR auf 67,66 m verbessert!) und Marion Becker/D mit 59,58 m voran lagen. Im B-Lauf über 3000 m wurden Erwin Wagger in 8:00,2, der zweit schnellsten je von einem Österreicher gelaufenen Zeit, Vierter (1. Kipngetich 7:58,1, 2. Kime/beide Kenia 7:58,7, 3. Grommisch/D 7:58,9) und Peter Lindtner in 8:06,4 Zehnter. Den A-Lauf gewann Karl Fieschen/D in 7:41,2 (BRD-Rekord) vor Peter Weigt/D 7:42,4 und dem jungen Finnen Ari Paunonen (Jg. 58) 7:43,2.

## Hohe Sprünge

Heinz Speckbacher überquerte am 22. Juni in Innsbruck im Stabhochsprung 4,85 m, Lukas Rettenbacher am 23. Juni in Salzburg 4,80 m (2. Parger 4,65 m, 3. Bergmüller 4,20 m). Marianne Koblmüller sprang am 16. Juni in Salzburg erstmals 1,66 m hoch und außerdem 5,55 m weit.

Peter Janovics verbesserte am 9. Juli in Spata (Polen) den Wiener Rekord im Stabhochsprung auf 4,90 m!

## Eva Janko gewann den Speerwurf in Den Haag

Drei Tage nach dem Meeting in Köln startete Eva Janko am 25. Juni bei den „Sparta-Spielen“ in Den Haag und gewann ohne gleichwertige Konkurrenz den Speerwurf mit 56,56 m.

## Auch Dietmar Millionig unter 14 Minuten!

Bereits als dritter Österreicher in diesem Jahr (nach Josef Steiner und Erwin Wagger) und als vierter überhaupt (Heinrich Händlhuber 1974) blieb Dietmar Millionig beim „Tsikiitiras-Memorial“ am 25./26. Juni in Athen über 5000 m unter 14 Minuten. Hinter den drei Äthiopiern Mohamed (13:29,0), Yifter (13:30,4) und Kadir (13:36,2) wurde er in 13:59,5 Vierter und bezwang den Griechen Kondiossoros (13:59,6) und den Algerier Salem (13:59,8). Weitere Österreicher: 100 m: 1. Zaric/J 10,78, 2. Massing 10,79 — 400 m: A-Lauf: 1. Enyart/USA 46,43 — B-Lauf: 1. Kerbiriou/F 48,34, 2. Zettl 48,90 — 800 m: B-Lauf: 1. Theofylakton /Gr 1:50,9, 4. Sander 1:51,4 — 400 m Hürden: 1. Koskel/Kenia 50,97, 8. Zettl 53,83.

## Käfer Zweite hinter Szewinska

Karoline Käfer belegte am 1. Juli in Düsseldorf über 400 m in ausgezeichneten 51,31, ihrer bisher zweitbesten Zeit, Platz 2 hinter Irina Szewinska, die mit 49,89 Jahresweltbestzeit erzielte. Christiane Wildschek wurde in 51,31 Siebente. Mike Böt gewann die 800 m in 1:44,9, über 1500 m der Männer wurde Tempo „gebolzt“: 1. Hudak 3:36,1 (Jahresweltbestzeit!), 2. Fleschen 3:36,2, 3. Lederer 3:36,8, 4. Wessinghage (alle Deutschland) 3:37,3. Im Speerwurf der Frauen „explodierte“ Theresa Sanderson (GB, 1976 57,20 m) mit 64,42 m vor Kathy Schmidt 61,40 m und Marion Becker 61,00 m.

## Union Salzburg in Wolverhampton

Union Salzburg belegte am 2./3. Juli beim Europapokal der Pokalsieger mit 359 Punkten Platz 10 (1. TV Wattenscheid 760,5, 2. RC Pairs 656, 3. Wolverhampton 644). Höhepunkt war der Weitsprung mit Jacques Rousseau (8,33 m, Jahresweltbestleistung!) und Europarekordmann Nenad Stekic (8,32 m). Die besten Salzburger: 1500 m: Bründl 3:53,5 — 110 m Hürden Vilas 14,53 (ÖJB) — 400 m Hürden: Dr. Wetzlinger 54,7 — 3000 m Hindernis: Pfeifenberger (Gast) 9:10,6, Gradinger (Gast) 9:10,8 — Stab: L. Rettenbacher und

Parger 4,60 — Kugel: Matous (Gast) 14,44 — Diskus: Matous 54,40 — Hammer: Viertbauer 57,90 — 4 x 100 m: U. Salzburg 42,63 — 4 x 400 m: U. Salzburg 3:18,1.

Bei den Salzburger Meisterschaften am 9./10. Juli in Saalfelden gewann Armin Vilas die 110 m Hürden in 14,3 (ÖJB). Weitere Ergebnisse: Männer: 400 m: 1. Dr. Wetzlinger 49,4, 2. Baier 49,6 — 400 m Hürden: 1. Dr. Wetzlinger 54,0 — Hammer: 1. Viertbauer 59,86.

## Regeländerungen

Die Technische Kommission der IAAF hat in Montreal für die Sprungbewerbe folgende Regeländerungen beschlossen:

**Weitsprung:** Um den Eindruck des Fußes beim Übertreten feststellen zu können, ist unmittelbar hinter der Abprunglinie ein Brett mit einer Auflage von Plastilin oder ähnlichem Material in einer Breite von 10 cm und einer Dicke von 10-13 mm in der ganzen Länge des Abprungbaikens anzubringen. Ist das Anbringen eines solchen Brettes nicht möglich, ist unmittelbar hinter der Abprunglinie in der vollen Länge des Abprungbaikens ein 10 cm breiter Streifen aus weicher Erde oder Sand aufzuwerfen. Dieser Kontrollstreifen aus Plastilin, weicher Erde oder Sand muß mit dem Niveau des Abprungbaikens beginnend in einem Winkel von 30 Grad in Richtung zur Sprunggrube hin ansteigen, endend mit einer Höhe von 13 mm (Regel 43/1).

**Stabhochsprung:** Die Teilnehmer dürfen, um einen besseren Griff zu bekommen, an ihren Händen **oder am Sprungstab** haftende Substanz wie Kolofonium o. ä. während des Wettkampfes anbringen (Regel 48/7).

**Sprung- und Wurfbewerbe:** Sobald der Wettkampf begonnen hat, ist es den Athleten nicht gestattet, den Anlauf bzw. den Wurfkreis oder den Wurfsektor mit oder ohne Gerät für Übungszwecke zu benutzen (Regel 36).

## Landesmeisterschaften

### Die besten Leistungen

#### Männer:

**100 m:** Massing 10,6, Hofer 10,88, Di. Culk 10,7, Matejka 10,7/VL 10,6, Oberreiter 10,90, Hutter 10,91/VL 10,84, Writze 10,92 — **200 m:** Hofer 21,61, Writze 21,71, Matejka 21,6/VL 21,4, Hutter 21,91, Kaspar 22,00, Di. Culk 21,8, Zettl 22,06, Zeilbauer 22,17, Schulze 22,23 — **400 m:** Zettl 48,13, Sigl 48,89, Gutschelhofer 49,64, Ennikl 49,68, Kobau 49,70 — **800 m:** Lindtner 1:51,2, Millionig 1:51,9, Nemeith 1:52,0, Pichler 1:52,4 — **1500 m:** Archer 3:56,0, Tschernitz 3:57,6, Altersberger 3:58,2, Händlhuber 3:58,3, Gursch 3:58,4, Sander 3:58,7 — **5000 m:** Wagger 14:27,8, Hartmann 14:34,8, Altersberger 14:45,0, Händlhuber 14:53,2 — **110 m Hürden:** Kreiner 14,81, Gerik 15,04, G. Werthner 15,10, R. Lechner 15,12, J. Mayramb 15,24, Rümmele 15,30 — **400 m Hürden:** Rümmele 54,21, Urkircher 55,00, Pribernig 55,18, Berchtold 55,55, Egger 55,6 — **3000 m Hi:** Lindtner 9:00,4, Diepold 9:31,5, Rosenthaler 9:34,9 — **Hoch:** Tschirk 2,15, Haid 2,06, Prenner 2,06, Heuss 2,02, Höllrigl 2,00, Oberkofler 2,00, Wittgruber 2,00 — **Weit:** Leitner 7,06, Fenkart 6,99, Widmann 6,99, Zeilbauer 6,98, Prenner 6,97, Libal 6,97 — **Stab:** Janovics 4,73, R. Lechner 4,70, Speckbacher 4,60 — **Drei:** Libal 15,26, G. Werthner 14,96, W. Gartlgruber 14,44, Preinsperger 14,43 — **Kugel:** Neudolt 16,92, Eichinger 15,59, Pötsch 15,57, Pink 15,13 — **Diskus:** Eichinger 51,04, Farnk 50,28, Pink 49,50, Weitzl 48,58, Neudolt 48,08 — **Speer:** Pektor 65,56, Dr. Schönbichler 65,10, Koppler 64,28, Malle 63,20 — **Hammer:** Pötsch 61,60, Sternard 59,18, Gassenbauer 58,12.

#### Frauen:

**100 m:** Schinzel 12,09, Haest 12,16, Holzschuster 12,0 — **200 m:** Petuschnig 24,55, Wildschek 24,5, Mühlbach 24,88, Haest 24,91 — **400 m:** Wildschek 54,6, Massing 56,0, Mühlbach 57,03, Hauzinger 57,40, Hei m57,56 — **800 m:** Springer 2:12,8, Massing 2:13,3, Burger 2:13,6, Sator 2:13,8, Heim 2:13,9 (!) — **1500 m:** Klemenjak 4:31,9, Bichlbauer 4:36,7, Opelka 4:40,5 — **100 m Hü:** Mandl 14,14, Lechner 14,45, Danner 15,09 — **400 m Hü:** Bichlbauer 64,6 — **Hoch:** Lechner 1,72, M. Danninger 1,72, Danner 1,69, Albrecht 1,69, Zerlauth 1,69, Lausmann 1,69 (!) — **Weit:** Wöckinger 5,92, K. Danninger 5,69, Zerlauth 5,69 — **Kugel:** K. Danninger 14,12, Jagenbrein 13,46, Hofer 13,39 — **Diskus:** Spacek 49,66, Hubner 48,46, Sammt 44,06, Gleich 40,16 (!) — **Speer:** Kucher 46,56, Schönauer 42,58, K. Danninger 42,34.

# Landes-Nachwuchsmeisterschaften

## KÄRNTEN

### Junioren und Schüler: Klagenfurt, 4. bis 6. Juni

**Männliche Junioren:** 100 m, GW 0,8: 1. Kobau 11,40/VL 11,33 – 200 m, GW 0,2: 1. Kobau 22,35 – 400 m: 1. Süßenbacher 51,18, 2. Jochum 51,36 – 800 m: 1. Grundnig 1:56,5, 2. Jochum 1:57,0 – 1500 m: 1. Jochum 4:03,1 – 5000 m: 1. M. Dörfler 15:49,3, 2. Schatz 15:57,2 – 110 m Hürden, W 0: 1. K. Gurker 15,7, 2. Göschl 15,9 – 400 m Hürden: 1. Süßenbacher (alle KLC) – 3000 m Hindernis: 1. Hafner (KAC) 10:03,3 – Hoch: 1. K. Gurker 1,98 (!) – Weit: 1. Göschl 6,86 – Stab: 1. Zaiser (SGS) 3,40 – Drei: 1. Kucher (KLC) 14,00, 2. Wresnik (LCTF) 13,58 – Kugel: 1. Göschl 10,87 – Diskus: 1. Ebner (HCK) 31,22 – Speer: 1. Malle (KLC) 70,26 (!) – Hammer: 1. Baumgartner (SGS) 32,30 – 4 x 100 m: 1. KLC 44,59 – 3 x 1000 m am 12. 5.): 1. KLC 8:00,2 – 5000 m Gehen: 1. Burgstaller (Spittaler TV) 25:32,2.

**Weibliche Junioren:** 100 m, GW 1,0: 1. Petutschnig 12,68 – 200 m, GW 0,6: 1. Petutschnig 24,84, 2. Jerolitsch 25,29 – 400 m: 1. Petutschnig (beide KLC) 56,47, 2. Pichler (HCK) 57,60 – 800 m: 1. Springer (A. Villach) 2:11,8 (!), 2. M. Lacker (KAC) 2:16,0, 3. Schrott (KLC) 2:18,0 – 1500 m: 1. Klemenjak (Maria Elend) 4:37,4 – 100 m Hürden, W 0: 1. Wigotschnig (KLC) 16,10 – Hoch: 1. Eberwein (UK) 1,59 – Weit: 1. Kucher (KAC) 5,16 – Kugel: 1. Kucher 11,15 – Diskus: 1. Kucher 35,98 – Speer: 1. Kucher 43,66 – 4 x 100 m: 1. KLC 49,69 – 3 x 800 m (am 12. 5.): 1. KLC 7:14,8.

**Männliche Schüler:** 100 m, GW 1,0: 1. Gulle (SGS) 12,56/VL 12,51 – 800 m: 1. Gulle 2:13,6, 2. Haslinger 2:14,9 – 2000 m: 1. Haslinger 6:20,2, 2. Melcher (beide Maria Elend) 6:26,7 – 80 m Hürden, W 0: 1. Gulle 12,63 – Hoch: 1. Maurer (UKW) 1,53 – Weit: 1. Leibetseder (TLCF) 5,39 – Stab: 1. Messner (SGS) 2,40 – Kugel: 1. Speer: 1. Haid 39,86, 2. Gulle 33,32 – 4 x 100 m: 1. U. Klagenfurt 53,81 – 3 x 1000 m (am 12. 5.): 1. DSG Maria Elend 9:09,6 – 2000 m Gehen: 1. Walner 10:30,7, 2. Arztmann 10:45,2, 3. Vondrak (alle Spittaler TV) 10:48,8.

**Weibliche Schüler:** 100 m, GW 0,9: 1. Uggowitz (A. Villach) 13,30/VL 13,19 – 800 m: 1. Kienberger (KLC) 2:20,1, 2. Oblitschnig (Maria Elend) 2:29,2 – 80 m Hürden, W 0: 1. Altersberger (SGS) 13,02 – Hoch: 1. Altersberger 1,55 – Weit: 1. Summitsch (KLC) 5,00 – Kugel: 1. Altersberger 10,70 – Diskus: 1. Altersberger 30,36 – Speer: 1. Altersberger 30,96 – 4 x 100 m: 1. KLC 54,13 – 3 x 800 m am 12. 5.): 1. KLC 7:42,4.

## NIEDERÖSTERREICH

### Jugend: Amstetten, 4./5. Juni

**Männliche Jugend:** 100 m: 1. Hutter (SVS) 11,47/VL 11,46 – 200 m: 1. Hutter 23,32 – 400 m: 1. Korntheuer (U. St. Pölten) 53,44 – 800 m: 1. Gruber (A. Wr. Neustadt) 2:02,8, 2. Widl (SVS) 2:03,4 – 1500 m: 1. Gruber 4:13,5 – 3000 m (am 7. 5. in Orlmann): 1. Loz 9:20,3 – 110 m Hürden, RW 2,3: 1. Pratscher (beide Hirtenberg) 16,14 – 400 m Hürden: 1. Korntheuer 61,43 – Hoch: 1. Legerer (Weinviertel) 1,80 – Weit: 1. Hutter 6,40 – Stab: 1. Hutter 3,70 – Deri: 1. Preinsperger (SVS) 14,48 (NÖ-Jugendrekord), 2. Tschan (A. Wr. Neustadt) 13,03 – Kugel: 1. Kleibl (Weinviertel) 14,70, 2. Maitz (U. Spurgstall) 13,07 – Diskus: 1. Kleibl 34,92 – Speer: 1. Arbing (SVS) 50,30 – Hammer: 1. Surek (SVS) 39,14 – 4 x 100 m: 1. ULC Weinviertel 46,81 – 8 x 1000 m: 1. ATV Wr. Neustadt 8:17,8.

**Weibliche Jugend:** 100 m: 1. Holzinger (U. St. Pölten) 13,00 – 200 m: 1. Fuchs 26,62 – 400 m: 1. Drochter (beide SVS) 63,39 – 800 m: 1. Heim (U. St. Pölten) 2:25,4 – 1500 m (am 7. 5. in Ortman): 1. Drochter 5:20,2 – 100 m Hürden: 1. Eiginger 16,64 – Hoch: 1. Ruzicka (beide Umdasch) 1,55 – Weit: 1. A. Scharbl (Weinviertel) 5,37 – Kugel: 1. Stedler (SVS) 11,53, 2. Fuchs 11,20 – Diskus: 1. Gleich (Umdasch) 38,26 (!) – Speer: 1. Fohrafellner (Böheimkirchen) 38,82, 2. Belioschitz (A. Wr. Neustadt) 35,94 – 4 x 100 m: 1. U. St. Pölten 51,85 – 3 x 800 m: 1. U. St. Pölten 7:25,3.

### Jugend B und Schüler: Südstadt, 11./12. Juni

**Männliche Jugend B:** 100 m: 1. Ebruster (A. Neunkirchen) 11,6/VL 11,63 – 200 m: 1. Ebruster 23,38 – 1000 m: 1. Antony 2:51,5 – 3000 m: 1. Schöfberger (beide Weinviertel) 9:46,2 – 110 m Hürden: 1. Marchhart (U. St. Pölten) 16,22 – Hoch: 1. Tschan 1,80 – Weit: 1. Tschan 6,22 – Stab: 1. Kronsteiner (Umdasch) 3,50 – Kugel: 1. Surek 12,63 – Diskus: 1. Surek 36,32, 2. Kapfer (TV Mödling) 36,22 – Speer: 1. Niese (BAC) 46,74 – Hammer: 1. Surek 44,52

– 4 x 100 m: 1. ULC Weinviertel 47,55 – 3 x 1000 m: 1. ULC Weinviertel 8:43,8.

**Weibliche Jugend B:** 100 m, RW 3,1: 1. Holzinger 12,89 – 200 m: 2. Heim 25,9 – 800 m: 1. Heim 2:21,0, 2. Holzinger 2:27,0 – 100 m Hürden: 1. A. Scharbl 15,44, 2. Eiginger 15,61 – Hoch: 1. Belioschitz 1,55, 2. A. Scharbl 1,55 – Weit: 1. A. Scharbl 5,58 (!), 2. Eiginger 5,28 – Kugel: 1. Stadler 12,22, 2. Sailer (SVS) 11,59 – Diskus: 1. Sailer 31,94 – Speer: 1. Belioschitz 37,48, 2. A. Scharbl 33,38 – 4 x 100 m: 1. SVS Schwechat 52,2 – 3 x 800 m: 1. U. St. Pölten 7:36,9.

**Männliche Schüler:** 100 m, RW 2,4: 1. Polzer (Weinviertel) 12,12, 2. Merker (TV Mödling) 12,12/VL 12,00 – 800 m: 1. Schwarzenpoller (U. St. Pölten) 2:13,2, 2. Burger (ALV Schrems) 2:16,4 – 2000 m: 1. Schwarzenpoller 6:14,0, 2. Burger 6:21,8 – 80 m Hürden: 1. Polzer 12,27 – Hoch: 1. Polzer 1,65 – Weit: 1. Wagenknecht (ÖMV) 5,96 – Stab: 1. Loiskandl (U. St. Pölten) 2,20 – Kugel: 1. Polzer 12,64 – Diskus: 1. Schwaiger (eh) 37,54 – Speer: 1. Betrl (U. St. Pölten) 40,60 – 4 x 100 m: 1. ULC Weinviertel 49,18.

**Weibliche Schüler:** 100 m: 1. Lipczik (Hirtenberg) 13,25/VL 13,06 – 800 m: 1. Bagyura (SVS) 2:26,8, 2. Kaiblinger (U. St. Pölten) 2:27,7 – 80 m Hürden: 1. Siedler (U. St. Pölten) 12,84 – Hoch: 1. Gschwendtner (A. Kematen) 1,58, 2. Grodek (Weinviertel) 1,55 – Weit: 1. Gschwendtner 5,02 – Kugel: 1. Gleich 10,92 – Diskus: 1. Gleich 36,40 – Speer: 1. Gschwendtner 27,80 – 4 x 100 m: 1. ULC Weinviertel 53,34.

## ÖBERÖSTERREICH

### Junioren: Steyr, 14./15. Mai

**Männliche Junioren:** 100 m: 1. Oberreiter (dou) 11,1, 2. Kleiss (ULCL) 11,2 – 200 m: 1. Oberreiter 23,5 – 400 m: 1. F. Schwarz (U. Schärding) 52,1, 2. Harucksteiner (ATSVL) 52,6 – 800 m: 1. H. Schiller (A. Steyr) 2:02,6 – 1500 m: 1. H. Schiller 4:23,7 – 5000 m: 1. H. Schiller 15:41,4, 2. Haas (dou) 15:52,0 – 110 m Hürden: 1. R. Werthner (ULCL) 15,9 – 400 m Hürden (am 19. 5. in Ebensee): 1. Harrucksteiner 58,0 – Hoch: 1. G. Werthner (ULCL) 1,90, 2. A. Schwarz 1,85, 3. Lindpointner (beide U. Schärding) 1,85 – Weit: 1. G. Werthner 6,70, 2. Ramsauer (ATSVL) 6,56 – Stab (am 19. 5. in Ebensee): 1. Thallner (ATSVL) 3,60 – Drei: 1. R. Werthner – Kugel: 1. G. Werthner 13,17 – Diskus: 1. Prader (U. Schärding) 37,74 – Speer: 1. G. Werthner 67,02, 2. Reisenbichler (U. Ebensee) 53,76, 3. Bernhofer (Ried) 53,46 – Hammer: 1. Hofmann (ATSVL) 36,44 – 4 x 100 m: 1. ULC Linz-Oberbank 1 45,0 – 3 x 1000 m: 1. SK Amateure Steyr 8:11,3.

**Weibliche Junioren:** 100 m: 1. Hauzinger (U. Schärding) 12,9 – 200 m: 1. Hauzinger 26,5 – 400 m: 1. Hauzinger 59,7 – 800 m (am 19. 5. in Ebensee): 1. Sattlberger 2:22,9, 2. Reindl (beide ULCL) 2:23,1 – 1500 m: 1. Sattlberger 4:57,8, 2. Reindl 4:59,1 – 100 m Hürden: 1. Hauzinger 16,5 – Hoch: 1. Müller (TV Wels) 1,60, 2. Koblmüller (ATSVL) 1,55 – Weit: 1. Koblmüller 5,34, 2. Hauzinger 5,20 – Kugel: 1. Nesser (U. Katsdorf) 10,16 – Speer: 1. Arnberger (dou) 39,62, 2. Aistleitner (VÖEST) 35,14 – 4 x 100 m: 1. ATSV Linz-Sparkasse 53,4.

### Jugend: Ebensee, 4./5. Juni

**Männliche Jugend:** 100 m: 1. Harrucksteiner 11,46 – 200 m: 1. Gründl (ÖTB OÖ) 23,40 – 400 m: 1. Pichler (dou) 52,11 – 800 m: 1. Pichler 1:57,7 – 1500 m: 1. Pichler 4:14,9 – 3000 m: 1. Haas 9:13,6, 2. Ebner (U. Neuhofen) 9:19,9 – 110 m Hürden: 1. Harrucksteiner 16,1 – 400 m Hürden (am 2. 6. in Linz): 1. Harrucksteiner 57,4 – 1500 m (am 2. 6. in Linz): 1. Haas 4:45,5 – Hoch: 1. Reiter (U. Ebensee) 1,89, 2. A. Schwarz 1,86 – Weit: 1. Rainer (ÖTB OÖ) 6,62, 2. Baumgartner (Kremsmünster) 6,51 – Stab: 1. Thallner 3,60 – Drei: 1. Molnar (ATSVL) 13,46, 2. Müller (U. Ebensee) 13,31 – Kugel: 1. Prader 14,68, 2. Steffi (A. Ranshofen) 13,52 – Diskus: 1. Prader 41,22, 2. Hruby (VÖEST) 37,98 – Speer: 1. Hruby 51,40 – Hammer (am 2. 6. in Linz): 1. Hofmann 42,68 – 4 x 100 m: 1. ULC Linz-Oberbank 45,26 – 3 x 1000 m: 1. SK Amateure Steyr 8:15,4.

**Weibliche Jugend:** 100 m: 1. Hauzinger 13,07 – 200 m: 1. Hauzinger 26,42 – 400 m: 1. Hauzinger 58,87 – 800 m: 1. Hofstätter (ULCL) 2:22,1, 2. Ziegler (A. Braunau) 2:23,2, 3. Reindl (ULCL) 2:23,7 – 1500 m (am 2. 6. in Linz): 1. Reindl 4:54,0, 2. Krenn (dou) 5:05,0 – 100 m Hürden: 1. Hauzinger 16,71 – Hoch: 1. M. Danninger (Ried) 1,64, 2. Müller 1,64, 3. Drack (U. Ebensee) 1,58 – Weit: 1. Hauzinger 5,35, 2. Drack 5,34, 3. Döberl (ATSVL) 5,31 – Kugel:

1. M. Danninger 11,00 — Diskus: 1. M. Mair (ATSVL) 32,28, 2. Haubenhofer (U. Ebensee) 31,92 — Speer: 1. Arnberger 36,04, 2. M. Danninger 35,80, 3. Wakolbinger (ULCL) 34,06 — 4 x 100 m: 1. ATSV Linz-Sparkasse 51,68.

#### Jugend B und Schüler: Braunau, 18./19. Juni

**Männliche Jugend B:** 100 m: 1. Pürerfellner (ULCL) 11,73 — 800 m: 1. A. Schüller (Steyr) 2:09,6 — 3000 m: 1. Bachl (St. Georgen) 9:36,4 — 110 m Hürden: 1. Sterrer (dou) 15,81 — Hoch: 1. Sterrer 1,90 — Weit: 1. Sterrer 6,13 — Stab: 1. Klocker (ATSVL) 2,90 — Kugel: 1. Liedl (U. Katsdorf) 12,35 — Diskus: 1. Reich (A. Braunau) 37,00 — Speer: 1. Tossel (ATSVL) 50,28, 2. Schellnbauer (U. Katsdorf) 50,20 — 4 x 100 m: 1. ULC Linz-Oberbank 46,78.

**Weibliche Jugend B:** 100 m: 1. I. Main (ATSVL) 13,01, 2. Tomani (VOEST) 13,03 — 800 m: 1. Hofstätter (ULCL) 2:24,9, 2. Ziegler (A. Braunau) 2:26,0 — 100 m Hürden: 1. M. Danninger (Ried) 15,61, 2. I. Mair 15,86 — Hoch: 1. M. Danninger 1,65 — Weit: 1. I. Mair 5,19 — Kugel: 1. M. Mair (ATSVL) 12,78 — Diskus: 1. Haubenhofer (U. Ebensee) 33,94, 2. M. Mair 32,44 — Speer: 1. Wakolbinger (ULCL) 36,32, 2. M. Danninger 35,36 — 4 x 100 m: 1. ATSV Linz-Sparkasse 52,24.

**Männliche Schüler:** 100 m: 1. Reumayr (ULCL) 12,18 — 800 m: 1. Zeilermayer (A. Steyr) 2:11,1 — 2000 m: 1. Zeilermayer 6:28,7 — 80 m Hürden: 1. Klaffenböck (ATSVL) 12,48 — Hoch: 1. Reumayr 1,72 — Weit: 1. Sandner (U. Freistadt) 5,45 — Stab: 1. Schönleitner (U. Wels) 2,80 — Kugel: 1. Bruckschwaiger 13,78, 2. Nebl 12,84 — Diskus: 1. Bruckschwaiger 42,06, 2. Nebl 41,42 — Speer: 1. Gebauer (alle ATSVL) 37,66 — 4 x 100 m: 1. ATSV Linz-Sparkasse 48,87.

**Weibliche Schüler:** 100 m: 1. Tomani 13,14, 2. Gallauer (A. Braunau) 13,15 — 800 m: 1. Gallauer 2:22,4 — 80 m Hürden: 1. Seidl (A. Ranshofen) 14,43 — Hoch: 1. Streibl (Bad Ischl) 1,49 — Weit: 1. Ramsauer (ATSVL) 4,67 — Kugel: 1. Grüniger (ULCL) 10,44 — Diskus: 1. D. Schaden (A. Ranshofen) 23,60 — Speer: 1. Wregg (ULCL) 26,98 — 4 x 100 m: 1. ULC Linz-Oberbank 55,30.

## SALZBURG

#### Jugend: Saalfelden, 11./12. Juni

**Männliche Jugend:** 100 m: 1. Schobesberger 11,5 — 200 m: 1. Spann 23,8 — 400 m: 1. Spann 52,4 — 800 m: 1. Höll (alle U) 2:10,1 — 1500 m: 1. Höll 4:44,0 — 3000 m: 1. Überbacher (Bischofshofen) 9:43,0 — 110 m Hürden: 1. Spann 16,30 — 400 m Hürden: 1. Holzmann (Bischofshofen) 63,9 — Hoch: 1. Schobesberger 1,93, 2. Josephu (U) 1,90, 3. Schmidjeil (ÖTBS) 1,87 — Weit: 1. Schobesberger 6,45 — Stab: 1. Spann 3,50 — Drei: 1. Ferdiny (Bischofshofen) 12,00 — Diskus: 1. Spann 34,06 — Speer: 1. Spann 54,40 — Hammer: 1. Nöblauer (U) 41,44 — 4 x 100 m: 1. U. Salzburg 46,6 — 3 x 1000 m: 1. U. Salzburg 8:44,2.

**Weibliche Jugend:** 100 m: 1. Herzog (Saalfelden) 13,00, 2. Weigl (Bischofshofen) 13,00 — 200 m: 1. Weigl 27,4 — 400 m: 1. Flieder (Saalfelden) 66,9 — 800 m: 1. Flieder 2:26,6 — 1500 m: 1. Flieder 5:17,0 — 100 m Hürden: 1. Springer (U) 17,70 — Hoch: 1. Flaschberger (ÖTBS) 1,57 — Weit: 1. Fortner (U) 4,78 — Kugel: 1. Flaschberger 10,40 — Diskus: 1. Flaschberger 25,82 — Speer: 1. Flaschberger 33,34 — 4 x 100 m: 1. U. Salzburg 51,80.

#### Schüler: Salzburg, 4. Juni

**Männliche Schüler:** 100 m: 1. Edletzberger (U) 12,5 — 800 m: 1. Zehentner 2:23,6 — 2000 m: 1. Sixta 6:41,0 — 80 m Hürden: 1. Gaugeler (alle Saalfelden) 12,2 — Hoch: 1. Giger (U) 1,62 — Weit: 1. Egger 5,51 — Kugel: 1. Monger (beide Seekirchen) 11,60 — Diskus: 1. Stöfflmayr 27,26 — Speer: 1. Maier (beide SLC) 37,80 — 4 x 100 m: 1. ESV Saalfelden 51,8.

**Weibliche Schüler:** 100 m: 1. Matzinger (U) 13,6 — 800 m: 1. Haigermoser (Saalfelden) 2:42,4 — 80 m Hürden: 1. Springer 13,5 — Hoch: 1. Springer 1,35 — Weit: 1. Fuchs (U) 4,53 — Kugel: 1. Hörl (Saalfelden) 8,89 — Diskus: 1. Brandauer (SLC) 21,20 — Speer: 1. Etlar (Saalfelden) 23,12 — 4 x 100 m: 1. U. Salzburg 54,4.

## STEIERMARK

#### Jugend: Graz-Liebenau, 18./19. Juni

**Männliche Jugend:** 100 m, W 0: 1. Fruwirth (U. Leibnitz) 11,32/VL 11,26 — 200 m, GW 0,4: 1. Kastner (Post Graz) 23,06 — 400 m: 1. Resch (ULCG) 52,52 — 800 m: 1. Resch 2:00,4, 2. Kohout (Obdach) 2:00,4 — 1500 m: 1. Gaar (ATSE) 4:09,4 — 3000 m: 1. Gaar 9:20,1 — 110 m Hürden, RW 2,3: 1. Fruwirth 15,45, 2. Prenner (ATSE) 15,46, 3. Wittgruber (Bruckner) 15,97 — 400 m Hürden: 1. Leitner

(ATSE) 60,46 — 1500 m Hindernis: 1. Röthel (ULCL) 4:35,3, 2. Kohout 4:39,3 — Hoch: 1. Prenner 2,08, 2. Wittgruber 1,96, 3. Gamel (Pol. Leoben) 1,84 — Weit: 1. Prenner 6,75 — Stab: 1. Palz (Bruckner) 3,90, 2. Wittgruber 3,90 — 3. Prenner 3,90 — Drei: 1. Palz 13,10 — Kugel: 1. Weitzl (U. Leibnitz) 16,18, 2. Prenner 14,00 — Diskus: 1. Weitzl 50,60 (österreich. Jugendrekord!), 2. Prenner 42,92 — Speer: 1. Pöchmann (Fürstenfeld) 46,40 — Hammer: 1. Eicher (ATSE) 44,24, 2. Weitzl 38,14 — 4 x 100 m: 1. ULC Graz 44,26 — 3 x 1000 m: 1. ULC Graz 8:27,7 — 5000 m Gehen: 1. Kaiser (HSV Aigen) 26:04,8.

**Weibliche Jugend:** 100 m, GW 1,1: 1. Platzer (ATSE) 12,51, 2. Steiner (U. Leibnitz) 12,88, 3. Riedler (ATSE) 12,96 — 200 m: 1. Platzer 25,69, 2. Kikl (Bruckner) 26,21 — 400 m: 1. Seidl (ATSE) 61,04 — 800 m: 1. Seidl 2:22,7 — 1500 m: 1. Seidl 4:59,2, 2. Gostent-schnigg (ULCG) 4:59,8 — 100 m Hürden, RW 1,6: 1. Gutschehofer (MLG) 15,74 — Hoch: 1. Thaller (ATG) 1,70 (steir. Jugendrekord!), 2. Hölbling (MLG) 1,63, 3. Fellner (U. Leibnitz) 1,57, 4. Gutschehofer 1,57 — Weit: 1. Gutschehofer 5,34, 2. Fellner 5,28, 3. Murlasits (ATSE) 5,23 — Kugel: 1. Ritter (A. Gratkorn) 11,97 — Diskus: 1. Ritter 32,58, 2. Gamser (MLG) 32,28 — Speer: 1. Gutschehofer 39,46, 2. Ritter 36,48 — 4 x 100 m: 1. ATSE Longlife 49,78, 2. U. Leibnitz 51,56 — 3 x 800 m: 1. ULC Graz 7:39,1 (steir. Jugendrekord!).

#### Schüler: Müzzuschlag, 21./22. Mai

**Männliche Schüler:** 100 m, RW 1,3: 1. Houtz (Bruckner) 12,41 — 800 m: 1. Kvas (A. Bruck) 2:16,2 — 2000 m: 1. Röthel (HSV Aigen) 6:37,9 — 80 m Hürden, GW 2,3: 1. Houtz 12,72 — Hoch: 1. Pfeifberger (Bruckner) 1,70 — Weit: 1. Pfeifenberger 5,54 — Stab: Pfeifenberger 3,40 — Kugel: 1. Psenicnik (A. Gratkorn) 12,59 — Diskus: 1. Vatschger (MLG) 35,54 — Speer: 1. Psenicnik 44,20 — 4 x 100 m: 1. SSV Bruckner-Sparkasse 49,29 — 2000 m Gehen: 1. Möstl (MLG) 10:47,2.

**Weibliche Schüler:** 100 m, RW 0,4: 1. Kleindl (Bruckner) 12,99 — 800 m: 1. Blatter (A. Bruck) 2:29,9 — 80 m Hürden, GW 0,4: 1. Kleindl 12,18, 2. Kikl 12,83 — Hoch: 1. Schlacher (Obdach) 1,50 — Weit: 1. Hofer (U. Leibnitz) 4,96 — Kugel: 1. Kleindl 9,77 — Diskus: 1. Martinuzzi (ATSE) 24,92 — Speer: 1. Kleindl 23,98 — 4 x 100 m: 1. SSV Bruckner-Sparkasse 52,96.

## TIROL

#### Junioren, Jugend A und Jugend B: Innsbruck, 3. bis 5. Juni

**Männliche Junioren:** 100 m: 1. J. Mayramhof (TI) 11,34 — 200 m: 1. Unterkircher (LCT) 22,3, 2. J. Mayramhof 22,3 — 400 m: 1. Unterkircher 51,78 — 800 m: 1. Konrad (TI) 1:55,8 — 1500 m: 1. Egger (T. Schwaz) 4:08,3 — 5000 m: 1. Egger 17:34,6 — 110 m Hürden: 1. J. Mayramhof 14,7 (Tiroler Juniorenrekord) — 400 m Hürden: 1. Unterkircher 57,9 — Hoch: 1. Haid (TI) 2,10 (Tiroler Rekord), 2. Witting (SVR) 1,95, 3. Oberkofler (LCT) 1,90 — Weit: 1. Unterkircher 6,56 — Stab: 1. Walde (TI) 4,20 — Drei: 1. Unterkircher 13,07 — Kugel: 1. Linert (TI) 14,14 — Diskus: 1. Linert 35,70 — Speer: 1. Arlt (IAC) 54,36 — Hammer: 1. Stroklausner (IAC) 29,36 — 4 x 100 m: 1. LC Tirol 44,40 — 3 x 1000 m: 1. TI-Raiffeisen 8:26,4.

**Weibliche Junioren:** 100 m: 1. Pattis (IAC) 13,72 — 200 m: 1. Pattis 27,4 — 800 m: 1. Stöckl (LCT) 2:37,4 — 1500 m: 1. Bandler (LCT) 5:41,1 — 100 m Hürden: 1. Astner (LCT) 17,6 — Hoch: 1. Strobl (IAC) 1,55 — Weit: 1. Strobl 5,20 — Kugel: 1. Astner 10,24 — Diskus: Seiwald (BSV) 27,00 — Speer: 1. Astner 30,20 — 4 x 100 m: 1. SV Reutte-Möbel-Lagg 55,97.

**Männliche Jugend A:** 100 m: 1. Frizzi (IAC) 11,52 — 200 m: 1. Frizzi 22,9 — 400 m: 1. Raffl 53,51 — 800 m: 1. Holzknicht 2:06,9 — 1500 m: 1. Holzknicht 4:11,3 — 3000 m: 1. Holzknicht 9:58,1 — 110 m Hürden: 1. Schutte (alle TI) 16,1 — 400 m Hürden: 1. Sieberer (LCT) 52,0 — 1500 m Hind.: 1. Sieberer 4:53,0 — Hoch: 1. Höllrigl (IAC) 2,05 — Weit: 1. Höllrigl 6,33 — Stab: 1. Schutte 3,80 — Drei: 1. Höllrigl 12,79 — Kugel: 1. Rieser (BSV) 11,96 — Diskus: 1. Westreicher 34,12 — Speer: 1. Westreicher 45,28 — Hammer: 1. Rinner (beide LCT) 50,94 — 4 x 100 m: IAC-Marker 45,39 — 3 x 1000 m: 1. TI-Raiffeisen 8:47,4.

**Weibliche Jugend A:** 100 m: 1. Albrecht (TI) 12,94 — 200 m: 1. Albrecht 25,4 — 800 m: 1. Exenberger (LCT) 2:26,0 — 100 m Hürden: 1. Hanuschka (T. Schwaz) 17,4 — 1500 m: 1. Exenberger 5:24,1 — Hoch: 1. Albrecht 1,60 — Weit: 1. Albrecht 5,46 (!) — Kugel: 1. Rendl (BSV) 8,26 — Diskus: 1. Manzl (LCT) 29,70 — Speer: 1. Rendl 33,48 — 4 x 100 m: 1. LC Tirol 50,92, 2. TI-Raiffeisen 51,43.

WIR BITTEN AUCH SIE UM EINE SPENDE FÜR DEN

## Pressefonds des ÖLV

FÜR DIE IHNEN DAS GANZE JAHR ÜBER  
GRATIS ZUGEHENDE

### „Österreichische Leichtathletik“

**Männliche Jugend B:** 100 m: 1. Bierbaumer 12,00/ZL 11,79 — 200 m: 1. Bierbaumer 23,1 — 1000 m: 1. Mair 2:37,4, 2. Kapelari (alle TI) 2:41,9 — 3000 m: 1. Mair 9:58,0 — 110 m Hürden: 1. Linser (SVR) 15,3 — 1000 m Hindernis: 1. Mair 2:53,6 — Hoch: 1. Meth (IAC) 1,80 — Weit: 1. Wagger (BSV) 5,91 — Stab: 1. Linser 2,80 — Kugel: 1. Rainer (IAC) 11,86 — Diskus: 1. Rainer 37,28 — Speer: 1. Rainer 45,18 — Hammer: 1. Rainer 25,90 — 4 x 100 m: 1. TI-Raiffeisen 47,20 — 3 x 1000 m: 1. TI-Raiffeisen 8:50,2.

**Weibliche Jugend B:** 100 m: 1. Obexer (LCT) 12,91 — 200 m: 1. Aigner (TI) 26,0 — 800 m: 1. Deutsch (SVR) 2:34,4 — 100 m Hürden: 1. Rohrbacher (IAC) 16,0 — Hoch: 1. Aigner 1,64, 2. Rohrbacher 1,61 — Weit: 1. Rohrbacher 5,14 — Kugel: Rohrbacher 10,13 — Diskus: 1. Steiner (BSV) 23,64 — Speer: 1. Unterlerchner (IAC) 24,80 — 4 x 100 m: 1. IAC-Marker 53,56.

#### Schüler: Innsbruck, 12. Juni

**Männliche Schüler:** 100 m: 1. Steiner (TI) 12,2 — 800 m: 1. Kirschner (LCT) 2:18,6 — 2000 m: 1. Gschwendtner (Breitenbach) 6:59,5 — 80 m Hürden: 1. Haas (SVR) 13,5 — Hoch: 1. Steiner 1,80, 2. Buchberger (TI) 1,70, 3. Haas (SVR) 1,70 — Weit: 1. Steiner 5,72 — Kugel: 1. Haas 11,35 — Diskus: 1. Plattner (IAC) 36,28 — Speer: 1. Koch (SVR) 38,24 — Hammer (am 19. 6. in Hall): 1. Kuhn (LCT) 35,24 — 4 x 100 m: 1. IAC-Marker 51,6 — 3 x 1000 m: 1. SV Breitenbacher 9:50,2.

**Weibliche Schüler:** 100 m: 1. Köhlichler (BSV) 13,3 — 800 m: 1. Beiler 2:25,1, 2. Widmann (beide LCT) 2:30,7 — 80 m Hürden: 1. Eder (IAC) 15,1 — Hoch: 1. Gastl (LCT) 1,55, 2. Richter (T. Kufstein) 1,55 — Weit: 1. Gastl 4,58 — Kugel: 1. Hackl (SVR) 8,94 — Diskus: 1. Altram (LCT) 24,54 — Speer: 1. Hackl 25,66 — 4 x 100 m: 1. LC Tirol 53,8 — 3 x 800 m: 1. LC Tirol 8:11,5.

### VORARLBERG

#### Junioren und Jugend B: Gisingen, 4./5. Juni

**Männliche Junioren:** 100 m: 1. Fischer (Jahn) 11,5 — 200 m: 1. Rümmele (Dornbirn) 23,22 — 400 m: 1. Rümmele 50,9 — 800 m: 1. Unterkofler (Jahn) 2:07,8 — 1500 m: 1. Unterkofler 4:19,7 — 5000 m: 1. Unterkofler 16:45,9 — 110 m Hürden: 1. Miller (D) 15,4, 2. Gasser (Mäser) 17,3 — 400 m Hürden: 1. Rümmele 56,28 — Hoch: 1. Heidegger (Egg) 1,89, 2. Heuss (Montfort) 1,86 — Weit: 1. Gasser 6,51 — Stab: 1. Simma (Dornbirn) 3,00 — Drei: 1. Gasser 12,23 — Kugel: 1. Marte (Montfort) 12,00 — Diskus: 1. Mayer (Egg) 44,90 — Speer: 1. Riezler (Gisingen) 48,18 — Hammer: 1. Mayer 44,90 — 4 x 100 m: 1. TS Jahn Lustenau 46,5.

**Männliche Jugend B:** 100 m: 1. Enz (Sz) 11,9, 2. Konrad (Hörbranz) 12,0 — 800 m: 1. Spiegel (DSGM) 23,92 — 800 m: 1. Huber (Dornbirn) 2:06,6 — 3000 m: 1. H. Forster (Lochau) 9:45,0 — 110 m Hürden: 1. Ellensohn (Montfort) 16,6 — 300 m Hürden: 1. Huber (Dornbirn) 43,00 — Hoch: 1. Bodenmüller (Montfort) 1,85, 2. Benedikt (Dornbirn) 1,81, 3. Ellensohn 1,81 — Weit: 1. Ellensohn 5,93, 2. Konrad 5,91 — Stab: 1. Ellensohn 3,40 — Drei: 1. Lippuner (Sz) 12,78, 2. G. Forster (Lochau) 11,33 — Kugel: 1. Lampert (Montfort) 13,84, 2. Romagna (DSGV) 13,36 — Diskus: 1. Spiegel 38,38 — Speer: 1. Eggenberger (Sz) 55,00, 2. Mennel (Mäser) 52,54 — Hammer: 1. Eggenberger 47,08, 2. Romagna 43,60 — 4 x 100 m: 1. TS Dornbirn 47,9.

**Weibliche Jugend B:** 100 m: 1. H. Brüstle (Bregenz) 12,5, 2. Lausmann (Dornbirn) 13,0/VL 12,9 — 200 m: 1. Konrad (Dornbirn) 26,33 — 800 m: 1. Diem 2:23,9, 2. Widmann 2:24,6, 3. Anselmi (alle Mäser) 2:25,0 — 100 m Hürden: 1. Zerlauth (Hohenems) 15,9 — Hoch: 1. Zerlauth 1,72 (I), 2. Lausmann 1,62, 3. Helfenbein (Hohenems) 1,62, 4. Häußle (Montfort) 1,59 — Weit: 1. Zerlauth 5,63, 2. Helfenbein 5,34 — Kugel: 1. Winsauer (Mäser) 11,95, 2. Lins (Montfort) 11,73 — Diskus: 1. Winsauer 32,92 — Speer: 1. Zerlauth 33,48 — 4 x 100 m: 1. TS Bregenz 51,7.

#### Jugend und Schüler: Dornbirn-Birkenwiese, 11./12. Juni

**Männliche Jugend:** 100 m: 1. Fischer 11,51 — 200 m: 1. Fischer 23,28 — 400 m: 1. Fischer 51,70 — 800 m: 1. Fischer 2:00,1, 2.

Stockklauer (Montfort) 2:00,8 — 1500 m: 1. Stockklauer 4:14,7 — 3000 m: 1. Gassner (Montfort) 9:15,2, 2. Ellensohn 9:15,5 — 110 m Hürden: 1. Gasser 15,66 — 400 m Hürden: 1. Gasser 56,77, 2. Wirth (Dornbirn) 58,16 — Hoch: 1. Heidegger 1,98 (Vorarlberger Jugendrekord!), 2. Benedikt 1,87, 3. Bodenmüller (Montfort) 1,87 — Stab: 1. Ellensohn 3,50 — Drei: 1. Ellensohn 12,38 — Kugel: 1. Mayer 12,58 — Diskus: 1. Gunz (Mäser) 37,82, 2. Mayer 37,32 — Speer: 1. Mennel 53,38 — Hammer: 1. Mayer 51,30 — 4 x 100 m: 1. TS Jahn Lustenau 46,62.

**Weibliche Jugend:** 100 m: 1. H. Brüstle 12,49, 2. Zerlauth 12,77 — 200 m: 1. H. Brüstle 25,83, 2. Lausmann 26,30 — 400 m: 1. Stutz (Mäser) 59,32, 2. Konrad 60,97 — 800 m: 1. Diem 2:28,7 — 1500 m: 1. Licka (Mäser) 5:10,6 — 100 m Hürden: 1. Zerlauth 15,58 — Hoch: 1. Zerlauth 1,78 (österreich. Jugendrekord!), 2. Lausmann 1,68, 3. Zischg (Mäser) 1,65, 4. Helfenbein, 1,65 — Weit: 1. Zerlauth 5,66, 2. Helfenbein 5,31 — Kugel: 1. Winsauer 10,64 — Diskus: 1. Winsauer 33,88 — Speer: 1. Abram (Mäser) 36,54, 2. Düringer (Fussach) 34,26 — 4 x 100 m: 1. TS Dornbirn 51,15, 2. TS Bregenz 51,57.

**Männliche Schüler:** 100 m: 1. Maurer (Götzis) 12,21 — 800 m: 1. Spiegel (Gisingen) 2:12,7 — 2000 m: 1. Spiegel 6:30,6 — 80 m Hürden: 1. E. Härle (Lustenau) 13,36 — Hoch: 1. Meusburger (Egg) 1,63 — Weit: 1. Christa (Götzis) 5,29 — Stab: 1. Andorfer (Dornbirn) 2,80 — Kugel: 1. Mathis (Hohenems) 12,81 — Diskus: 1. Folie (Dornbirn) 34,10 — Speer: 1. Maurer (Götzis) 41,02 — 4 x 100 m: 1. TS Götzis 52,30.

**Weibliche Schüler:** 100 m: 1. Stutz 13,14 — 800 m: 1. Licka 2:30,5 — 80 m Hürden: 1. Stutz 12,90 — Hoch: 1. Vetter (Lustenau) 1,50 — Weit: 1. Marschall (Dornbirn) 4,67 — Kugel: 1. Lorenz (Schwarzach) 10,28 — Diskus: 1. Pasi (Egg) 26,94 — Speer: 1. Amann (Dornbirn) 33,02 — 4 x 100 m: 1. ULC Mäser Dornbirn 52,68.

### WIEN

#### Junioren: Wien-Stadion, 4./5. Juni

**Männliche Junioren:** 100 m: 1. Travnicek (UAB) 11,1, 2. Payer (WAT) 11,2 — 200 m: 1. Payer 22,6, 2. Weiss (ÖTBW) 22,8 — 400 m: 1. Hohäusl (WAT) 51,9 — 800 m: 1. Hohäusl 1:59,8 — 1500 m: 1. Köhler (Wi) 4:08,9 — 5000 m: 1. Köhler 15:56,5 — 110 m Hürden: 1. Obermayer (WAC) 16,0 — 400 m Hürden: 1. Hohäusl 59,4 — 3000 m Hindernis: 1. Ringhofer (ÖTBW) 10:02,0 — Hoch: 1. Hejkrlik (Cri) 1,90, 2. Machinek (ÖTBW) 1,87 — Stab: 1. Neuchrist 4,10 (I) — Drei: 1. Ronge (WAC) 13,77 — Kugel: 1. Neuchrist 12,46 — Diskus: 1. Feierfeil 40,86 — Speer: 1. Altenbacher 57,00, 2. Neuchrist 52,02 — Hammer: 1. Gassenbauer (Wi) 56,70 — 4 x 100 m: 1. ÖTB Wien 44,0, 2. ULC Wildschek 44,9 — 3 x 1000 m: 1. WAC-Elementar 8:16,5 — 5000 m Gehen: 1. M. Toporek (UKJ) 26:27,0.

**Weibliche Junioren:** 100 m: 1. K. Mendel (Cri) 12,7 — 200 m: 1. K. Mendel 26,3, 2. D. Mendel (Cri) 26,6 — 400 m: 1. Trpisovski (Wi) 59,4 — 800 m: 1. Kanzian 2:22,5, 2. Opelka (beide WAC) 2:22,9 — 1500 m: 1. Opelka 4:47,6, 2. Kanzian 4:59,6 — 100 m Hürden: 1. Feichtlbauer (ÖTBW) 15,7 — Hoch: 1. Frank (WAT) 1,57, 2. Aigner (ÖTBW) 1,57 — Weit: 1. Feichtlbauer 5,43, 2. Stroißnig (ÖTBW) 5,39, 3. K. Mendel 5,31 — Kugel: 1. Jagenbrein (UAB) 12,70, 2. Weber (Cri) 11,69, 3. Müller (UWW) 11,37 — Diskus: 1. Jagenbrein 44,92, 2. Weber 38,68, 3. Berthold (UAB) 37,66 — Speer: 1. Kaudela (UKS) 42,22 — 4 x 100 m: 1. ULC Wildschek 51,8 — 3 x 800 m: 1. WAC-Elementar 7:30,1.

#### Jugend: Wien-Stadion, 27./28. Mai

**Männliche Jugend:** 100 m: 1. Payer 11,4 — 200 m: 1. Payer 23,0 — 400 m: 1. Franke (WAC) 53,7 — 800 m: 1. Franke 2:03,0 — 1500 m: 1. Neuwirth (Cri) 4:28,0 — 3000 m: 1. M. Toporek 9:52,4 — 110 m Hürden: 1. Neuchrist 16,1 — 400 m Hürden: 1. Pernikar 63,7 — 1500 m Hindernis: 1. Wögerbauer (beide UKJ) 5:00,4 — Hoch: 1. Scheibenpflug (UWW) 1,95, 2. Neuchrist 1,87, 3. Gh. Schiögl (Wi) 1,84 — Weit: 1. Neuchrist 6,23 — Stab: 1. Neuchrist 3,80 — Drei: 1. Richter (Wi) 12,47 — Kugel: 1. Jagenbrein (UAB) 13,84, 2. Neuchrist 13,29 — Diskus: 1. Jagenbrein 42,12, 2. Köller (Herzmansky) 41,70, 3. Malenovics (Herzmansky) 37,42 — Speer: 1. Neuchrist 51,24 — Hammer: 1. Öller (Cri) 32,20 — 4 x 100 m: 1. ÖTB Wien 46,3 — 3 x 1000 m: 1. ÖTB Wien 8:43,4 — 5000 m Gehen: 1. Holzer (UKJ Wien) 27:16,6.

**Weibliche Jugend:** 100 m: 1. Albin (UKS) 12,8 — 200 m: 1. K. Mendel 26,4 — 400 m: 1. Trpisovski 59,5 — 800 m: 1. Oberndorfer (UWW) 2:27,7, 2. Baranyecky (ÖTBW) 2:28,5 — 1500 m: 1. Oberndorfer 5:14,6 — 100 m Hürden: 1. Feichtlbauer 15,2 — Hoch: 1. Frank 1,62, 2. Aigner 1,59 — Weit: 1. Frank 5,01 — Kugel: 1. Weber 11,45 — Diskus: 1. Berthold 37,10, 2. Weber 37,04 — Speer: 1. Kaudela 45,42 (Wiener Jugendrekord!) — 4 x 100 m: 1. Reichsbund 53,2 — 3 x 800 m: 1. ÖTB Wien 7:51,7.

# Startgelegenheiten

## Bleikristallmeeting in Ebensee

Die Union Ebensee veranstaltet am Samstag, 30. Juli 1977, das traditionelle „Internationale Intersport-Bleikristallmeeting“. **Bewerbe:** Männer: 100 m (11,0), 400 m (51,0), 800 m (2:00), 10.000 m, 4 x 400 m, Hoch (1,90 m), Weit (6,80 m), Stab (4,00 m), Kugel (14,00 m), Diskus (40,00 m), Speer (55,00 m) — Frauen: 100 m (12,5), 400 m (62,0), 3000 m, 400 m Hürden, 4 x 100 m, Hoch (1,60 m), Weit (5,60 m), Kugel (11,00 m), Diskus (30,00 m), Speer (35,00 m). **Nenngeld:** S 25,— pro Bewerb. **Nennungen:** an Herrn Günther Lemmerer, Postfach 30, 4802 Ebensee. **Beginn:** 13.30 Uhr. Zusätzlicher Bewerb: Frauen: 800 m

## Hersbrucker Meile 1977

In Hersbruck bei Nürnberg findet am 30. Juli ein internationales Meeting mit folgenden Bewerben statt: Männer: 100 m, 1 Meile, 4 x 100 m, Weit, Speer — Frauen: 100 m, 400 m, 1 Meile, 3000 m, Hoch, Weit — Männliche Jugend: 100 m, 4 x 400 m, 5000 m, Weit, Speer — Weibliche Jugend: 100 m, 800 m, Hoch, Weit, Speer — Männliche Schüler: 1000 m — Weibliche Schüler: 100 m, Kugel. **Nennungen:** an Herrn Reinhard Kozmiensky, Lillienstraße 21, D-8561 Reichenschwand, Deutschland. **Beginn:** 15.30 Uhr.

## Meeting des MTV 1879 München

Der MTV 1879 München veranstaltet am 3. August im Münchener Dantestadion ein internationales Meeting mit folgenden Bewerben: Männer: 100 m, 800 m, 3000 m, Hoch, Weit, Stab, Kugel, Diskus, Speer — Frauen: 100 m, Weit, Kugel — Männliche Jugend B: 100 m, 800 m, Weit, Kugel — Weibliche Jugend B: 100 m, Hoch, Weit, Kugel. **Nennungen:** am Start bis 45 Minuten vor Bewerbbeginn durch Einwerfen der am Stellplatz erhältlichen Formulare in die vorbereiteten Taschen. **Nenngeld:** DM 3,— für die Allgemeine Klasse, DM 2,— für die Jugend B. **Auskünfte:** bei Herrn Hurm — Tel.: 06-089-67 02 429 oder 55 88 26 51. **Beginn:** 17.30 Uhr.

## Sommermeeting in Hainfeld

Der ASKÖ-Sparkasse Hainfeld veranstaltet am 6. August ein Sommermeeting mit folgenden Bewerben: Männer: 60 m, Kugel, Diskus, Hammer — Frauen, männliche Jugend B und weibliche Jugend B: 60 m, Hoch, Kugel, Diskus, Speer. **Nennungen:** an Herrn Heinz Kreihansel, Hauptstraße 14, 3170 Hainfeld (Tel. 02764-500). **Nenngeld:** S 25,— (Allgemeine Klasse), S 20,— (Jugend B). **Beginn:** 13.00 Uhr.

## Meeting des LCA Umdasch-Amstetten

Der LCA Umdasch-Amstetten veranstaltet am Samstag, 13. August 1977, sein traditionelles Sommermeeting mit folgenden Bewerben: Männer: 800 m, 10.000 m, 110 m Hürden, Stab, Kugel, Diskus — Männliche Jugend B: 200 m, Weit, Stab, Kugel — Frauen und weibliche Jugend A: 800 m, 100 m Hürden, Hoch, Kugel, Diskus — Weibliche Jugend B: 200 m, 100 m Hürden, Weit, Diskus. **Nennungen:** an Herrn Johann Aichinger, Preinsbacherstraße 33, 3300 Amstetten — oder am Start.

## „Rund um den Wolfgangsee“

Der Wolfganger Sportverein und die Kurdirektion St. Wolfgang veranstalten am Sonntag, 16. Oktober 1977, den 6. Internatio-

nalen Lauf „Rund um den Wolfgangsee“ über 27 km. Die Strecke führt auf Asphaltstraßen sowie Kies- und Wanderwegen in reizvoller Landschaft einmal rund um den See. Die größte Schwierigkeit ist die Steigung zur Falkensteinkirche mit 250 m Höhenunterschied zwischen km 3,1 und 5,1, der bis km 6,3 ein starkes Gefälle folgt. Die übrige Strecke verläuft fast durchwegs flach. **Drei** Labesteilen (bei km 9, 15,6 und 21,3) werden eingerichtet. **Nennungen:** an die Kurdirektion, 5360 St. Wolfgang, mit dem Kennwort „Rund um den Wolfgangsee“. **Nenngeld:** S 70,—. **Startnummernausgabe:** ab Samstag, 16 Uhr, in der Kurdirektion. Am Samstagabend findet im „Weißen Rössl“ ein gemütliches Beisammensein statt. **Start:** am Sonntag, 10 Uhr, auf dem Marktplatz von St. Wolfgang. Nach dem Rennen können alle Teilnehmer im „Weißen Rössl“ gratis duschen und saunen.

**Siegerehrung:** 15.30 Uhr. Schöne Preise in der Allgemeinen Klasse (bei den Männern Pokale bis Platz 12, bei den Frauen Ehrenpreise bis Platz 10) und in den vier Altersklassen. Die besten fünf Mannschaften (je drei Läufer) erhalten Fahrtkostenbeiträge.

**Zum Weitersagen:** In der Zeit vom 25. September bis 16. Oktober 1977 finden in St. Wolfgang drei **Läuferwochen** statt, die tägliches Lauftraining in Neigungsgruppen oder individuell sowie Laufausflüge (Postalm, Schwarzensee, Zinkenbach usw.) beinhalten. **Anfragen** bitte an die Kurdirektion, 5360 St. Wolfgang.

## Trainerausbildung 1977/78

Es ist geplant, im Oktober 1977 eine neue Leichtathletik-Trainerausbildung zu starten. Hierzu sind 15 Teilnehmer notwendig. **Voraussetzungen** für die Zulassung zu dieser Trainerausbildung sind:

Abgeschlossene Leichtathletik-Lehrwarteausbildung oder eine Eignungsprüfung, die mit der Lehrwarteabschlußprüfung identisch ist.

Die Lehrwarteausbildung bzw. Eignungsprüfung entfällt für Sportlehrer (4 Semester) und Leibbeserzieher (8 Semester) mit Abschlußprüfung im Spezialfach „Leichtathletik“. Sie sind auch vom ersten und zweiten Semester (Grundkurs) der Trainerausbildung befreit, können also direkt in die Spezialausbildung (drittes Semester) eintreten. Alle übrigen Interessenten haben nach der abgeschlossenen Lehrwarteausbildung bzw. der Eignungsprüfung den Grundkurs (erstes und zweites Semester) zu besuchen, nach dessen positivem Abschluß sie ebenfalls in die Spezialausbildung aufgenommen werden.

Alle Interessenten, die die angeführten Voraussetzungen mitbringen, werden ersucht, ihre **Anmeldung** für die Trainerausbildung — Spezialkurs (drittes Semester) **über den Verein** an den Österreichischen Leichtathletik-Verband zu richten, da sonst keine finanziellen Zuschüsse (Fahrtspesen etc.) seitens des ÖLV gewährt werden können. Es liegt bereits eine Anzahl von Anmeldungen vor, die aber zum größten Teil nicht über den Verein gegangen sind! Es wird daher ersucht, die Meldungen nach den angeführten Bestimmungen durchzuführen und entsprechende Unterlagen — Lehrwarteausbildung bzw. Grundkurs: Jahresarbeitszeugnis und Angabe der BAfL (Innsbruck, Graz oder Wien) — Sportlehrer (4 Semester) — Leibbeserzieher (8 Semester) — Abschlußzeugnis über Spezialausbildung „Leichtathletik“ — beizulegen. Es wird um eheste Anmeldung gebeten.

Franz Czerny  
ÖLV-Lehrwart

P. b. b. ERSCHEINUNGSORT: WIEN

VERLAGSPOSTAMT: 1040 WIEN

EIGENTÜMER, HERAUSGEBER,  
VERLEGER:  
Österreichischer Leichtathletik-Verband  
REDAKTION UND FÜR DEN INHALT  
VERANTWORTLICH: Otto Baumgarten  
Alle: 1040 Wien, Prinz-Eugen-Straße 12  
Telefon: 65 73 50  
DRUCK:  
Karlick & Kreicha OHG  
1200 Wien, Gerhardusgasse 26  
Telefon: 33 25 75